

**DIE GEMEINDE-  
STEUERVERHÄLTNISSE**  
**im Kanton Zürich**

*Steueransätze 1932—1935, Steuerpflichtige Einkommen,  
Erträge, Vermögen und Kapitalien 1933, Steuerkraft  
der Gemeinden 1933, Außerordentliche  
Gemeindesteuern 1933*

---

Herausgegeben vom  
Statistischen Bureau des Kantons Zürich  
Zürich 1935 - 37



**STATISTISCHE MITTEILUNGEN  
DES KANTONS ZÜRICH Nr. 181**

---

**DIE GEMEINDE-  
STEUERVERHÄLTNISSE  
im Kanton Zürich**

*Steueransätze 1932—1935, Steuerpflichtige Einkommen,  
Erträge, Vermögen und Kapitalien 1933, Steuerkraft  
der Gemeinden 1933, Außerordentliche  
Gemeindesteuern 1933*

---

**Herausgegeben vom  
Statistischen Bureau des Kantons Zürich  
Zürich 1935**

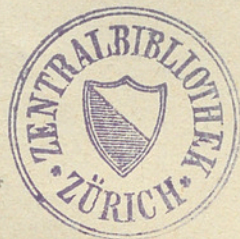
# INHALTSVERZEICHNIS

## Text

	Seite
Entwicklung der Steueransätze 1921—1935: Graphische Darstellung . . . . .	4
Die Gesamtsteueransätze 1935 . . . . .	5
Steuerpflichtige Einkommen, Erträge, Vermögen und Kapitalien . . . . .	10
mit einer graphischen Darstellung . . . . .	12

## Tabellen

1. Gesamtsteueransätze 1921—1935 (gewogene Mittel) . . . . .	14
2. Steueransätze der größten Gemeinden 1923—1935 . . . . .	14
3. Wohnbevölkerung des Kantons Zürich nach Gemeindesteuer-Belastungsstufen 1931—1935 . . . . .	15
4. Gemeindegüter nach Steueransatzstufen 1931—1935 . . . . .	16
5. Gesamtsteueransätze einzelner Gemeinden mit mittlerer, hoher und geringerer Steuerkraft 1928—1935 . . . . .	17
6. Steuerpflichtige Einkommen und Erträge, Vermögen und Kapitalien 1927—1933 . . . . .	18
7. Einkommen und Vermögen pro Einwohner und pro Steuerpflichtigen 1927—1933 . . . . .	18
8. In den Städten und Landgemeinden besteuerte Einkommen, Erträge, Vermögen und Kapitalien . . . . .	19
9. Steuereinnahmen der Gemeinden und des Staates seit 1927 . . . . .	20
9a. Steuererträge und Steuerkraft 1933 nach Gemeindetypen . . . . .	21
10. Holdinggesellschaften in der Stadt Zürich 1919—1934 . . . . .	21
11. Steueransätze 1934 und 1935 der einzelnen Gemeindegüter . . . . .	22
12. Gesamtsteuerbelastung 1932—1935 (gemeindeweise Darstellung) . . . . .	23
13. Steuerpflichtiges Einkommen (Ertrag) und Vermögen (Kapital) 1933 (gemeindeweise Darstellung) . . . . .	36
14. Steuerkraft 1933 und Steuerbelastung (1933, 1932/34), (gemeindeweise Darstellung) . . . . .	37
15. Außerordentliche Steuern der politischen Gemeinden 1933 . . . . .	46
16. Verbreitung der außerordentlichen Gemeindesteuern 1919—1934 . . . . .	48
17. In der Stadt Zürich besteuerte Handänderungen nach Umsatzhöhe . . . . .	48



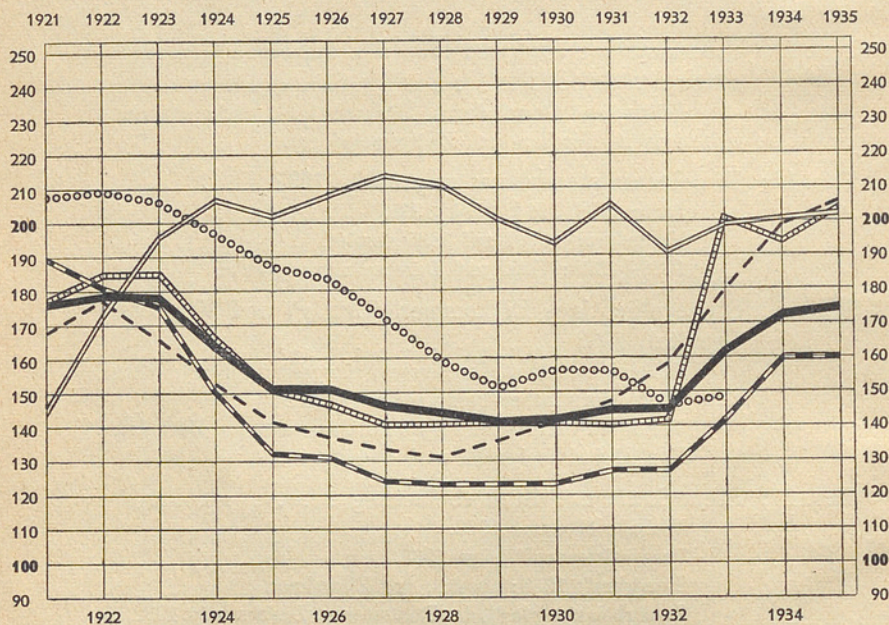
(1941. xi. 1)  
1937. vii. 14

# Inhalt der Gemeinde-Uebersichten

	Seite
Tab. 11: Steueransätze 1934 und 1935 der einzelnen Gemeindegüter . . . . .	22
Politisches Gemeindegut, Primarschul-, Sekundarschul-, Armen-, Kirchen- und Zivilgemeindegut.	
Tab. 12: Die Gesamtsteuerbelastung 1932—1935 . . . . .	23
Jahre 1932, 1933, 1934, 1935.	
Veränderung 1934 auf 1935 absolut.	
1933—1935: Total und Durchschnitt pro Jahr.	
Tab. 13: Steuerpflichtiges Einkommen (Ertrag) und Vermögen (Kapital) 1933 . . . . .	36
Einkommen natürlicher Personen: insgesamt, pro Einwohner.	
Ertrag juristischer Personen: insgesamt.	
Vermögen natürlicher Personen: insgesamt, pro Einwohner.	
Kapital juristischer Personen: insgesamt.	
Tab. 14: Steuerkraft und Steuerbelastung . . . . .	37
Wohnbevölkerung 1930.	
Personalsteuerpflichtige 1933.	
Steuerkraft 1933: absolut, pro Einwohner.	
Steuerbelastung in 0/0 der Staatssteuer: Durchschnitt 1932/35, Jahr 1933.	
Belastung durch außerordentliche Gemeindesteuern 1933.	
Tab. 15: Außerordentliche Steuern der polit. Gemeinden 1933	46
Steuerfälle, Taxationssumme und Steuerertrag der Liegenschaftsteuer, Grundstückgewinn- und Handänderungssteuer.	

# Gesamtsteueransätze der politischen Gemeinden 1921—1935

Prozente der einfachen Staatssteuer — Gewogener Durchschnitt aller Gemeinden und einzelner Gemeindegruppen — Städte Zürich und Winterthur



LEGENDE:   
 ■■■■■ Total politische Gemeinden   
 ——— 12 Bauerngemeinden   
 - - - 8 Industriegemeinden   
 ○○○○○○ 8 Eingemeindevororte von Zürich   
 ■■■■ Stadt Zürich (seit 1. Jan. 1934 erweitertes Gebiet)   
 □□□□ Stadt Winterthur   
 } gewogene Mittel

Vergl. auch Tab. 1.

## Die Gesamtsteueransätze 1935

(Tabellen 1—5, 11—12)

Das gewogene Mittel<sup>1</sup> der Gesamtsteueransätze<sup>2</sup> aller Gemeinden des Kantons Zürich beträgt für das Jahr 1935 174,4 ‰ gegenüber 172,4 ‰ im Vorjahr. Bedenken wir, daß sich die Entwicklung der durchschnittlichen Gesamtsteueransätze seit dem Jahre 1932 bis heute wie folgt gestaltet hat (siehe auch Tabelle 1):

1932	144,8 ‰
1933	161,6 ‰
1934	172,4 ‰
1935	174,4 ‰

so nimmt sich diese letzte Steigerung von genau 2 ‰ recht bescheiden aus. Damit ist in gewissem Sinne eine Entspannung eingetreten, die sich zum großen Teil auch bei der Betrachtung der Gesamtsteueransätze im einzelnen feststellen läßt. Denn nicht weniger als 52 Gemeinden mit einer Bevölkerung von rund 422 000, darunter auch die Stadt Zürich, haben ihre Steuer auf dem letztjährigen Ansatz belassen können. Daneben sind allerdings 71 Gemeinden mit rund 170 000 Einwohnern um eine zum Teil beträchtliche Steuererhöhung nicht herumgekommen. Zu diesen Gemeinden zählt auch die Stadt Winterthur mit einer Zunahme von 193,7 ‰ auf 203,7 ‰. Besonders drückend gestalten sich aber die Verhältnisse in den auf der folgenden Seite aufgeführten 30 Gemeinden, die alle eine zusätzliche Belastung von 15 Steuerprozent und darüber aufzuweisen haben.

<sup>1</sup> Nach der Zahl der Personalsteuerepflichtigen jeder einzelnen politischen Gemeinde gewogener Durchschnitt, berechnet nach der Formel:

$$\text{Gewogenes Mittel} = \frac{\text{St}_1 P_1 + \text{St}_2 P_2 + \dots + \text{St}_{171} P_{171}}{P_1 + P_2 + \dots + P_{171}}$$

wobei bedeuten: St = Gesamtsteueransatz

P = Zahl der Personalsteuerepflichtigen.

<sup>2</sup> Der Gesamtsteueransatz ist das Total der Steueransätze der einzelnen Gemeindegüter (inkl. Kirchensteuer). Für Gemeinden mit für die Steuerepflichtigen verschiedenen Gesamtsteueransätzen wird jeweils ein gewogener Durchschnitt berechnet, fußend auf dem Steuerertrag der einzelnen, verschiedene Steueransätze aufweisenden Gütern.

**Politische Gemeinden mit Erhöhung des Gesamtsteueransatzes  
von 1934 auf 1935 im Ausmaße von 15% und darüber**

Bezirke	Politische Gemeinden	Gesamtsteueransätze				Zunahme 1934 auf 1935
		1932	1933	1934	1935	
		<i>(Prozente der einfachen Staatssteuer)</i>				
Zürich:	Birmensdorf . . . . .	195	202	202	220	18
	Dietikon . . . . .	193,7	193,7	193,7	221,4	28
	Unter-Engstringen . . . . .	160	170	160	175	15
	Oetwil a. d. L. . . . .	190	195	210	225	15
	Schlieren . . . . .	147	147	164	195	31
	Urdorf . . . . .	180	182	202	244	42
Affoltern:	Hedingen . . . . .	180	180	190	205	15
	Knonau . . . . .	175	175	180	195	15
	Maschwanden . . . . .	200	200	195	215	20
	Obfelden . . . . .	123	138	145	160	15
	Ottenbach . . . . .	198	188	190	210	20
	Rifferswil . . . . .	185	190	175	210	35
	Stallikon . . . . .	205	200	205	230	25
Horgen:	Hütten . . . . .	220	200	185	220	35
Meilen:	Oetwil a. S. . . . .	183	184	183	205	22
Hinwil:	Goßau . . . . .	190	200	205	223	18
Uster:	Dübendorf . . . . .	153	153	153	185	32
	Fällanden . . . . .	210	220	205	220	15
	Volketswil . . . . .	180	180	200	215	15
	Wangen . . . . .	199	192,7	178,3	200,8	22,5
Winterthur:	Elgg . . . . .	150,5	180,5	180,4	199,3	18,9
	Hagenbuch . . . . .	210	211	231	250	19
Andelfingen:	Humlikon . . . . .	160	182	178	213	35
	Volken . . . . .	252	312	310	332	22
Bülach:	Rafz . . . . .	143	146	170	195	25
	Wil . . . . .	150	170	170	225	55
Dielsdorf:	Bachs . . . . .	190	200	185	200	15
	Boppelsen . . . . .	245	247	215	230	15
	Dällikon . . . . .	161	198	183	243	60
	Schleinikon . . . . .	161,9	167,8	182,8	205,2	22,4

An der Spitze der diesjährigen Steuererhöhungen stehen die zwei vorwiegend bäuerlichen Gemeinden Dällikon (381 Einwohner) und Wil (722 Einwohner), deren Steuerzahler eine um 60% bzw. 55% erhöhte Steuer in Kauf nehmen müssen; anschließend kommen 7 Gemeinden mit einer Zunahme von 25,1—42% und 21 Gemeinden mit einer solchen von 15—25%<sup>3</sup>. Dadurch werden bei einigen Gemeinden im letzten und vorletzten Jahr vorgenommene Steuersenkungen wieder rückgängig gemacht, wie etwa bei Rifferswil, Hütten, Fällanden, Wangen, Bachs, Boppelsen, Dällikon usw., während bei andern Gemeinden der diesjährigen Steuererhöhung schon eine solche im letzten Jahr vorangegangen ist. In dieser Lage befinden sich besonders Oetwil a. d. L., Schlieren, Urdorf, Volketswil, Hagenbuch, Rafz. Im allgemeinen darf jedoch festgestellt werden, daß die hier vertretenen Gemeinden mit Ausnahme von Dietikon, Dübendorf und Schlieren zur Hauptsache der Gruppe der kleineren Gemeinwesen angehören und somit nur ein geringer Teil der Bevölkerung von dieser neuen, 15% übersteigenden Belastungszunahme betroffen wird.

Andererseits können aber erfreulicherweise auch dieses Jahr wieder eine ganze Reihe Gemeinden mit steuerlichen Erleichterungen aufwarten. Es sind deren 48 mit einer Bevölkerungszahl von 53 000. Das sind allerdings nur 8,3% der Kantonsbevölkerung. Besondere Erwähnung verdienen die in der nachstehenden Aufstellung genannten 14 Gemeinden, denen die Verhältnisse eine Steuersenkung im Ausmaß von 15% und darüber gestattet haben.

**Politische Gemeinden mit Abnahme des Gesamtsteueransatzes  
von 1934 auf 1935 im Ausmaße von 15% und darüber**

Bezirke	Politische Gemeinden	Gesamtsteueransätze				Abnahme 1934 auf 1935
		1932	1933	1934	1935	
		<i>(Prozente der einfachen Staatssteuer)</i>				
Hinwil:	Bubikon . . . . .	170	185	200	185	15
Pfäffikon:	Hittnau . . . . .	200	202	230	200	30
Winterthur:	Bertschikon . . . . .	227	250	250	195	55
	Hettlingen . . . . .	245	210	240	225	15
Andelfingen:	Adlikon . . . . .	193	240	220	201	19
Bülach:	Ober-Embrach . . . . .	235	245	245	215	30
	Freienstein . . . . .	205,5	248,6	250	230	20

<sup>3</sup> Die Ziffern geben nicht etwa die prozentuale, sondern die absolute Zunahme in Steuerprozenten an.

Dielsdorf:	Buchs . . . . .	181	203	203	183	20
	Dänikon . . . . .	230	215	210	170	40
	Dielsdorf . . . . .	170	175	211	192	19
	Hüttikon . . . . .	202	172	170	150	20
	Niederglatt . . . .	175	210	210	195	15
	Niederhasli . . . .	191, <sup>4</sup>	244, <sup>3</sup>	244, <sup>3</sup>	204, <sup>3</sup>	40
	Weiach . . . . .	170	225	210	185	25

Ganz beträchtlich sind die Entlastungen in den Gemeinden Bertschikon (731 Einwohner), Dänikon (159 Einwohner) und Niederhasli (983 Einwohner), wo die Rückgänge 55% bzw. je 40% ausmachen. Allerdings darf bei der Beurteilung dieses Steuerabbaues nicht vergessen werden, daß einzelne der aufgeführten Gemeinden in den Vorjahren zu einem starken Anziehen der Steuerschraube schreiten mußten, so Hittnau, Hettlingen, Dielsdorf, Niederhasli, und somit trotz dieser Abstriche noch keine steuerparadiesischen Zustände entstanden sind.

Sehen wir für einmal von den soeben geschilderten Einzel- und Sonderentwicklungen der Gemeindesteuerfüße ab, so bleibt ein im großen und ganzen und im Vergleich zu den Vorjahren nicht ungünstiger Eindruck haften: der Steuerdruck hat im Durchschnitt nur um 2% zugenommen. Bis zu einem gewissen Grade ist dieses günstige Resultat der nivellierenden Funktion der Finanzausgleichbeiträge<sup>4</sup> zuzuschreiben. Mit einem Aufwand von Fr. 800 000.— vermögen diese im laufenden Jahr 100 Gemeinden wirksame Hilfe zu bringen. „Ohne diese Leistungen müßten heute bei gleichen Bedürfnissen 41 Gemeinden mehr als 250% Gemeindesteuern erheben und sich damit der Spezialaufsicht des Staates gemäß § 138 des Steuergesetzes unterziehen. Dank dem Finanzausgleich war trotz des Krisenjahres keine Gemeinde genötigt, § 138 des Steuergesetzes anzurufen.“<sup>5</sup> Inwieweit darüber hinaus eine Einschränkung gewisser Ausgaben geglückt ist oder durch Heranziehung von Fonds zusätzliche Einnahmen geschaffen worden sind, entzieht sich zwar noch unserer Kenntnis. Immerhin dürfen Vermutungen in dieser Richtung gehegt werden (vgl. auch Heft Nr. 180, Seite 7\*, 8\*).

Um eine klare Vorstellung von den gegenwärtig geltenden Gesamtsteueransätzen der Gemeinden zu vermitteln, genügt es nicht, bei der Feststellung des kantonalen Durchschnittssatzes von 174,<sup>4</sup>% stehen zu bleiben, denn in Wirklichkeit bestehen große Unterschiede. Bewegen sich doch die Gemeindesteuerfüße zwischen dem Maximum

<sup>4</sup> Gesetz vom 5. Juli 1931.

<sup>5</sup> Jahresbericht der Direktion des Innern 1934, S. 8.

von 332<sup>0</sup>/<sub>0</sub> der Gemeinde Volken und dem Minimum von 40<sup>0</sup>/<sub>0</sub> der Gemeinde Lufingen. Andererseits ist die ehemals große Spanne zwischen der durchschnittlichen steuerlichen Belastung der Bauerngemeinden<sup>6</sup> und den Industriegemeinden<sup>7</sup> heute beinahe verschwunden. Dem durchschnittlichen Gesamtsteueransatz von 202<sup>0</sup>/<sub>0</sub> bei den Bauerngemeinden steht ein solcher von 205,2<sup>0</sup>/<sub>0</sub> bei den Industriegemeinden gegenüber (vgl. Tabelle 1), wobei jedoch bei den erstern Volken mit 332<sup>0</sup>/<sub>0</sub> und bei den letztern Wetzikon und Dürnten mit je 250<sup>0</sup>/<sub>0</sub> und Thalwil mit 160<sup>0</sup>/<sub>0</sub> Gemeindesteuer erheblich von diesen Durchschnittsansätzen abweichen. Bereits erwähnt wurde, daß die Stadt Winterthur durch die letzte Steuererhöhung nun auf 203,7<sup>0</sup>/<sub>0</sub> angelangt ist. Damit stellen sich die Winterthurer wesentlich ungünstiger als die Einwohner der Stadt Zürich, die seit zwei Jahren 160<sup>0</sup>/<sub>0</sub> der einfachen Staatssteuer zu entrichten haben.

In diesem Zusammenhang ist aber auch Tabelle 3, in der die Verteilung der Wohnbevölkerung auf die einzelnen Steuerbelastungsstufen nachgewiesen wird, von besonderer Bedeutung. Die Hauptmasse der Bevölkerung, nämlich 70,7<sup>0</sup>/<sub>0</sub>, hält nach wie vor die Stufe 150,1—200<sup>0</sup>/<sub>0</sub> besetzt, während eine zweite Hauptmasse von 20<sup>0</sup>/<sub>0</sub> der Stufe 200,1—225<sup>0</sup>/<sub>0</sub> angehört. Leider ist ein Vergleich mit den Zahlen des Vorjahres infolge Aenderung der Berechnungsgrundlage (Berücksichtigung des Bevölkerungszuwachses der Stadt Zürich) nicht ganz einwandfrei. Immerhin darf folgendes festgehalten werden: Der Erweiterung der Stufe 200,1—225<sup>0</sup>/<sub>0</sub> von 9<sup>0</sup>/<sub>0</sub> auf 20<sup>0</sup>/<sub>0</sub> steht eine entsprechende Abnahme der Stufe 175,1—200<sup>0</sup>/<sub>0</sub> gegenüber, die 1935 eine Besetzung von 12,5<sup>0</sup>/<sub>0</sub> gegenüber 22,7<sup>0</sup>/<sub>0</sub> im Vorjahr aufweist. Diese Verschiebung ist auf das Ueberschreiten der 200<sup>0</sup>/<sub>0</sub>-Grenze durch die Stadt Winterthur zurückzuführen. Bei den übrigen Stufen, insbesondere bei den höchstbelasteten, ergeben sich keine wesentlichen Unterschiede.

---

<sup>6</sup> Es sind dies die 12 Gemeinden unseres Kantons, in denen lt. Volkszählung 1930 über 70<sup>0</sup>/<sub>0</sub> der Erwerbstätigen in der Landwirtschaft beschäftigt sind.

<sup>7</sup> Es sind dies die 8 Gemeinden unseres Kantons, in denen lt. Volkszählung 1930 über 70<sup>0</sup>/<sub>0</sub> der Erwerbstätigen in Industrie und Gewerbe beschäftigt sind.

## Steuerpflichtige Einkommen, Erträge, Vermögen und Kapitalien

(Tabellen 6—10, 13—17)

Die vorliegenden Ergebnisse beziehen sich auf das Jahr 1933 und können somit nicht als Grundlage für eine Betrachtung der soeben besprochenen Steuersätze von 1935 verwendet werden. Trotzdem sind sie in mancher Hinsicht aufschlußreich und zeigen, daß die abwärts gerichtete Tendenz bei den hievon schon getroffenen steuerpflichtigen Erträgen und Kapitalien juristischer Personen und bei den Vermögen natürlicher Personen weiterhin anhält, darüber hinaus aber die bis anhin von einem Rückgang verschonten steuerpflichtigen Einkommen natürlicher Personen mit in die allgemeine Entwicklung hineingezogen worden sind. Wie verschieden aber der Abbau bei den einzelnen Kategorien erfolgt ist, geht aus der folgenden Uebersicht hervor (siehe auch Tabelle 6):

	1932	1933	Abnahme	
Steuerobjekte:	1000 Fr.	1000 Fr.	1000 Fr.	in %
Einkommen natürlicher Personen	1 197 234	1 101 133	— 96 101	8
Vermögen natürlicher Personen	4 445 146	4 377 810	— 67 336	1,5
Erträge juristischer Personen	90 492	85 406	— 5 086	5,6
Kapitalien natürlicher Personen	2 645 064	2 551 778	— 93 286	3,5

Nicht sehr bedeutend ist die Einbuße von 1,5% bei den steuerpflichtigen Vermögen, und dieser Eindruck verstärkt sich noch, wenn wir sehen, daß auch die absolute Abnahme von 67 Millionen Franken noch um beinahe 30 Millionen Franken kleiner ist, als bei den steuerpflichtigen Einkommen. Diese weisen freilich auch den absolut und relativ stärksten Rückgang auf, sind sie doch um 96 Millionen Franken zusammengeschmolzen, was gegenüber dem Vorjahr 8% ausmacht. Eine weitere Senkung haben auch die Erträge juristischer Personen und deren Kapitalien erfahren müssen; sie beträgt 5,6 bzw. 3,5%. Ueber die weiter zurückliegende Entwicklung der hier erwähnten Steuerobjekte orientiert Tabelle 6, aus der zur Ergänzung des bisher Gesagten noch folgendes hervorgehoben werden soll: Während die Erträge juristischer Personen seit ihrem Höhepunkt im Jahre 1930 (120,8 Millionen Franken) bis heute um nahezu 30%

zurückgegangen sind und die Vermögen seit 1931 (damals Höhepunkt mit 4 616 Millionen Franken) um 5,2<sup>0</sup>/<sub>100</sub>, ist bei den Einkommen natürlicher Personen in diesem Jahr zum ersten Mal eine rückläufige Bewegung eingetreten.

#### Einkommen natürlicher Personen 1927—1933 [ganzer Kanton]

	absolut (1000 Fr.)	Zunahme gegen Vorjahr (1000 Fr.)	Indexziffern
1927	1 016 446		100
1928	1 058 289	+ 41 843	104,1
1929	1 108 923	+ 50 634	109,0
1930	1 164 209	+ 55 286	114,6
1931	1 178 992	+ 14 783	115,9
1932	1 197 234	+ 18 242	117,8
1933	1 101 133	— 96 101	108,3

Diese Krisenfestigkeit des gesamten steuerpflichtigen Einkommens ist aber nur scheinbar, denn einerseits sind, da eine Veranlagung der natürlichen Personen nicht alljährlich stattfindet, im Gesamtergebnis Einkommen früherer und besserer Jahre enthalten und andererseits ist dasselbe durch die Zunahme der Bevölkerung, besonders in der Stadt Zürich und deren Anschlußgemeinden, von Jahr zu Jahr in die Höhe getrieben worden. Daß sich aber die Einkommen nicht erst 1933 den Verhältnissen angepaßt haben, ist aus den folgenden Zahlen ersichtlich, die die Einkommen pro Kopf der Bevölkerung wiedergeben:<sup>8</sup>

1930	1 885 Franken
1931	1 906 <sup>9</sup> „
1932	1 887 <sup>9</sup> „
1933	1 726 <sup>9</sup> „

Zu gleichfalls interessanten Ergebnissen gelangt man nach Ausscheidung der beiden Städte Zürich und Winterthur:

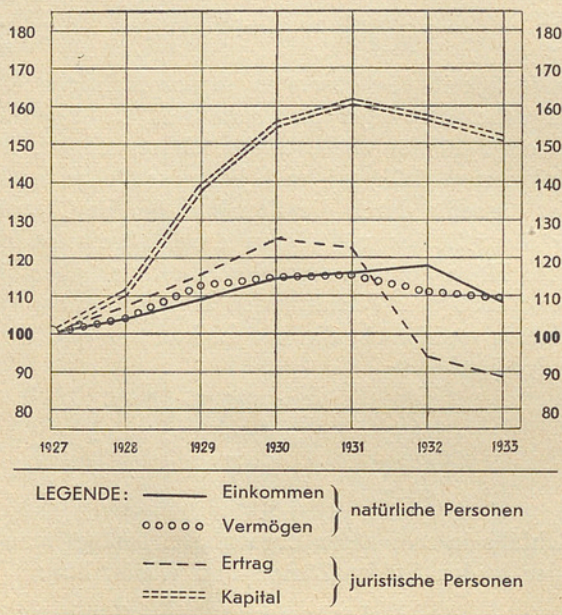
	Landgemeinden			Zürich und Winterthur		
	1932 1000 Fr.	1933 1000 Fr.	Rück- gang in % <sup>0</sup>	1932 1000 Fr.	1933 1000 Fr.	Rück- gang in % <sup>0</sup>
Einkommen natürl. Pers.	459 979	429 770	6,6	737 255	671 363	8,9
Vermögen natürl. Pers.	1 636 532	1 624 446	0,7	2 808 614	2 753 364	2
Erträge jurist. Pers.	16 693	12 144	27,3	73 799	73 292	0,7
Kapitalien jurist. Pers.	399 796	396 396	0,9	2 245 268	2 155 382	4

<sup>8</sup> Auf Grund der Volkszählung von 1930 mit Berücksichtigung des jeweiligen neuesten Bevölkerungsstandes von Zürich und den Eingemeindevororten berechnet.

<sup>9</sup> Die Zahlen weichen etwas ab von Tabelle 7, in der durchgehend die Bevölkerung von 1930 als Berechnungsgrundlage dient.

Im allgemeinen erweisen sich die Anteile der Landgemeinden an den einzelnen Steuerobjekten im Vergleich zu jenen der beiden Städte als krisenbeständiger. Einzig die Erträge juristischer Personen sind auf dem Lande bedeutend stärker zurückgegangen. Und dieser Rückgang behält auch dann noch seine volle Bedeutung, wenn man bedenkt, daß nur 14% (18% im Vorjahr) aller Erträge juristischer Personen auf die Landgemeinden entfallen (vgl. Tabelle 8).

Steuerpflichtige Einkommen, Erträge, Vermögen, Kapitalien seit 1927  
 Indexziffern (1927 = 100)  
 Ganzer Kanton



Zum Schlusse mögen die bis anhin gemachten Feststellungen noch mit einem Hinweis auf die **Steuereinnahmen** (vgl. Tabelle 9) ergänzt werden. Dank rigoroser Steuererhöhungen<sup>10</sup>, wie sie in der graphischen Darstellung Seite 4 veranschaulicht werden, ist es den Gemeinden gelungen, die Einbußen bei den ordentlichen Gemeindesteuern noch in bescheidenen Grenzen zu halten; ihr Ertrag bezifferte

<sup>10</sup> Durchschnittsansatz (Prozente der einfachen Staatssteuer)

1932: 144,8%  
 1933: 161,6%

sich 1933 immer noch auf 62,9 Millionen Franken gegenüber 65,3 Millionen Franken im Vorjahr. Deutlicher kommt die veränderte Wirtschaftslage im Ertrag der außerordentlichen Gemeindesteuern zum Ausdruck. 1931 brachten diese den Gemeindekassen noch eine Einnahme von 6,7 Millionen Franken, 1933 aber, trotz der seitherigen zunehmenden Verbreitung dieser Steuerart (vgl. Tab. 16) nur noch 4,35 Millionen Franken. Einen ähnlichen Verlauf hat auch die Kurve der Staatssteuereinnahmen genommen. 1931 erreichte diese mit 49,2 Millionen Franken einen Höhepunkt; 1933 dagegen mit 41,1 Millionen einen Tiefpunkt, der nur mit einem Unterschied von 1,5 Millionen Franken über jenem von 1927 steht. Indessen brachte 1934, als Ergebnis der erstmals beschlossenen Steuererhöhung von 10<sup>0</sup>/<sub>10</sub><sup>11</sup>, dem Fiskus eine gewisse Erholung, indem die Staatssteuern einen Gesamtertrag von 42,7 Millionen Franken einbrachten (3,75<sup>0</sup>/<sub>10</sub> mehr als im Vorjahr).

Zürich, im Mai 1935.

**Statistisches Bureau des Kantons Zürich.**

---

<sup>11</sup> Erstmals seit Einführung des neuen Steuergesetzes vom 25. November 1917 (vgl. § 37 St. G.). Die Erhöhung ist auf den 1. Januar 1934 in Kraft getreten.

# TABELLEN

I

## Gesamtsteueransätze 1921—1935

Gewogenes Mittel aller politischen Gemeinden und einzelner Gemeindegruppen

Jahre	Alle Gemeinden	12 Bauern- gemeinden <sup>1</sup>	8 Industrie- gemeinden <sup>2</sup>	Eingem- Vororte von Zürich
	Prozente der einfachen Staatssteuer			
1921	175,8	144,5	167,4	207,4
1922	178,4	172,8	177,3	209,1
1923	178,0	195,9	165,9	206,0
1924	163,5	206,5	152,7	196,7
1925	151,1	201,8	141,4	186,9
1926	151,0	207,9	137,0	183,4
1927	145,9	213,8	133,2	171,4
1928	143,9	210,8	131,0	159,1
1929	141,3	200,7	135,7	151,1
1930	141,9	193,7	141,4	156,5
1931	144,5	204,9	147,3	156,2
1932	144,8	190,7	158,3	145,8
1933	161,6	198,7	179,9	148,2
1934	172,4	200,6	198,7	.
1935	174,4	202,0	205,2	.

<sup>1</sup> Gemeinden, in welchen über 70 % der Wohnbevölkerung in der Landwirtschaft tätig (Volkszählung 1930).

<sup>2</sup> Gemeinden, in welchen über 70 % der Wohnbevölkerung in Industrie und Gewerbe tätig.

2

## Gesamtsteueransätze der größten Politischen Gemeinden 1923—1935

Politische Gemeinden mit über 5000 Einwohn.	Durchschnitte		1930	1931	1932	1933	1934	1935
	1923/25	1926/29						
	Prozente der einfachen Staatssteuer							
Zürich . . . .	149	125	123	127	127	142	159,9	160,0
Winterthur . .	167	142	140,8	140,4	141,9	200,7	193,9	203,7
Dietikon . . . .	220	215	180	191,1	193,7	193,7	193,7	221,4
Adliswil . . . .	160	161	170	185	188	200	200	205
Horgen . . . .	147	132	128	131	155	200	200	200
Thalwil . . . .	123	105	110	130	145	155	160	160
Wädenswil . . .	143	140	146	146	146	146	154	156
Küsnacht . . . .	135	128	114	114	120	125	130	140
Rüti . . . . .	144	136	157	151	173	202	210	220
Wald . . . . .	160	165	165	165	168	215	215	215
Wetzikon . . . .	177	141	160	161	165	200	250	250
Uster . . . . .	187	160	152,2	157	168	175,1	194,8	199,0

**Die Wohnbevölkerung des Kantons Zürich  
nach Gemeindesteuer-Belastungsstufen 1931—1935**

Von der Gesamtbevölkerung (1930) wurden ... Einwohner mit den  
nebenstehenden Gemeindesteuersätzen belastet

3

Gemeinde- Steuersätze in ‰ der Staatssteuer	1931	1932	1933	1934	1935 <sup>1)</sup>
	absolute Einwohnerzahlen				
bis 50 ‰	361	361	361	361	361
50,1—75 ‰	—	—	—	—	—
75,1—100 ‰	428	2 679	2 210	1 782	2 251
100,1—125 ‰	34 189	33 326	26 646	14 048	11 537
125,1—150 ‰	385 728	363 845	296 858	16 598	17 408
150,1—175 ‰	89 718	105 195	67 530	359 158	375 269
175,1—200 ‰	62 762	87 698	97 842	139 933	80 504
200,1—225 ‰	31 323	20 027	111 170	55 773	128 604
225,1—250 ‰	12 183	4 308	14 822	28 646	27 395
über 250 ‰	1 014	267	267	1 407	1 087
	Verhältniszahlen				
bis 50 ‰	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
50,1—75 ‰	—	—	—	—	—
75,1—100 ‰	0,1	0,4	0,4	0,3	0,3
100,1—125 ‰	5,5	5,4	4,3	2,3	1,8
125,1—150 ‰	62,4	58,9	48,1	2,7	2,7
150,1—175 ‰	14,5	17,0	10,9	58,1	58,2
175,1—200 ‰	10,1	14,3	15,8	22,7	12,5
200,1—225 ‰	5,1	3,2	18,0	9,0	20,0
225,1—250 ‰	2,0	0,7	2,4	4,6	4,2
über 250 ‰	0,2	0,0	0,0	0,2	0,2
Zusammen	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0

<sup>1)</sup> Auf Grund der Wohnbevölkerung 1930, mit Ausnahme von Zürich und Winterthur, für welche die Wohnbevölkerung Ende 1934 zugrunde gelegt wurde.

## Die Gemeindegüter nach Steueransatz-Stufen 1931—1935

Es bezogen eine Steuer von ... bis ... % der Staatssteuer

Jahre	keine Steuern	bis 10 %	10,1 bis 20 %	20,1 bis 30 %	30,1 bis 40 %	40,1 bis 50 %	50,1 bis 60 %	60,1 bis 70 %	70,1 bis 80 %	80,1 bis 90 %	90,1 bis 100 %	100,1 bis 125 %	125,1 bis 150 %	über 150 %
Anzahl politische Gemeinden														
1931	22	9	14	15	13	24	18	25	9	7	10	8	3	2
1932	22	6	15	14	16	28	22	12	20	9	4	7	4	—
1933	22	4	8	16	14	17	22	25	17	11	10	7	5	1
1934	21	7	3	11	18	17	25	18	13	15	9	9	4	1
1935	20	4	6	12	12	24	20	21	16	7	16	8	3	2
Anzahl Schulgemeinden (Primar- und Sekundarschulen)														
1931	1	11	38	24	24	36	29	23	15	11	9	6	2	2
1932	2	9	38	25	27	29	31	23	19	15	9	2	—	2
1933	1	6	36	26	31	26	29	23	26	12	9	3	—	3
1934	1	4	28	30	24	31	28	32	14	17	7	3	2	2
1935	1	5	24	28	25	26	33	27	14	14	10	5	2	2
Anzahl Armengüter														
1931	1	8	38	92	24	2	1	1	—	—	—	—	—	—
1932	1	10	34	83	33	2	4	—	—	—	—	—	—	—
1933	1	7	26	84	30	15	2	2	—	—	—	—	—	—
1934	1	5	24	77	43	6	1	2	—	—	—	—	—	—
1935	4	4	25	78	41	4	3	—	—	—	—	—	—	—
Anzahl Kirchengemeinden														
1931	7	22	82	31	16	10	4	1	1	—	—	—	—	—
1932	6	19	81	34	16	9	6	1	1	—	—	—	—	—
1933	6	16	80	33	21	7	5	2	3	—	—	—	—	—
1934	1	14	74	36	18	11	4	5	2	—	—	—	—	—
1935	1	12	71	39	22	8	7	4	1	—	—	—	—	—
Anzahl Zivilgemeinden														
1931	37	11	15	11	3	2	2	1	2	—	—	—	—	—
1932	39	4	8	3	1	1	1	—	1	—	—	—	—	—
1933	40	2	6	3	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—
1934 <sup>1)</sup>	36	2	7	1	—	1	2	—	1	—	—	—	—	—
1935 <sup>1)</sup>	38	5	3	1	—	1	1	—	—	1	—	—	—	—

1) Zivilgemeindesteuer von zwei Gemeinden in der polit. Steuer inbegriffen.

**Gesamtsteueransätze einzelner Gemeinden mit mittlerer,  
hoher und geringer Steuerkraft 1928—1935**

5

Gemeinden	Steuerkraft pro Einwohner 1930	1928	1929	1930	1931	1932	1933	1934	1935
a) 5 Gemeinden mit mittlerer Steuerkraft <sup>1)</sup>									
1. Wädenswil . . .	62,1	140	140	146	146	146	146	154	156
2. Horgen . . .	62,7	133	128	128	131	155	200	200	200
3. Erlenbach . . .	68,6	190	168	163	160	160	160	160	160
4. Zumikon . . .	69,9	185	170	162	158	153	153	153	155
5. Obfelden . . .	72,4	125	145	155	123	123	138	145	160
<i>Durchschnitt<sup>2)</sup></i>	67,1	155	150	151	144	147	159	162	166
b) 5 Gemeinden mit der höchsten Steuerkraft (1930)									
1. Rüslikon . . .	145,1	120	115	115	115	115	120	120	120
2. Zollikon . . .	125,6	125	110	110	110	110	110	110	110
3. Kilchberg . . .	115,8	100	100	100	110	120	120	125	125
4. Lindau . . .	109,6	90	106	112	107	91,9	88,2	88,7	92,5
5. Künsnacht . . .	108,6	137	114	114	114	120	125	130	140
<i>Durchschnitt<sup>2)</sup></i>	120,9	114	109	110	111	111	113	115	118
c) 5 Gemeinden mit der geringsten Steuerkraft (1930)									
1. Wasterkingen	4,8	180	170	160	160	170	180	210	215
2. Volken . . .	4,8	234	235	237	260	252	312	310	332
3. Geroldswil . . .	6,0	255	255	240	240	240	240	245	240
4. Schleinikon . . .	6,0	147	182	160	153	161,9	167,8	182,8	205,2
5. Höri . . .	7,0	250	250	250	250	250	250	250	250
<i>Durchschnitt<sup>2)</sup></i>	5,7	213	218	209	213	215	230	239	248

<sup>1)</sup> d. h. mit einer Steuerkraft, die der durchschnittlichen Steuerkraft aller Gemeinden im Jahr 1930 (68,2 Fr. pro Einwohner) zunächst liegt. Winterthur mit 68,1 Fr. ist hier absichtlich weggelassen.

<sup>2)</sup> Für die Steuerkraft ist hier der gewogene, für die Gesamtsteueransätze der arithmetische Durchschnitt angegeben.

### Steuerpflichtige Einkommen und Erträge, Vermögen und Kapitalien 1927–1933 (ganzer Kanton)

Jahre	Einkommen natürlicher Personen	Ertrag juristischer Personen	Einkommen und Ertrag zusammen	Vermögen natürlicher Personen	Kapital juristischer Personen	Vermögen und Kapital zusammen
Beträge in 1000 Franken						
1927	1 016 446	96 545	1 112 991	4 004 433	1 683 300	5 687 733
1928	1 058 289	103 634	1 161 923	4 166 261	1 863 278	6 029 539
1929	1 108 923	111 654	1 220 577	4 509 170	2 335 361	5 844 531
1930	1 164 209	120 822	1 285 031	4 595 728	2 614 638	7 210 366
1931	1 178 992	118 457	1 297 449	4 616 277	2 713 760	7 330 037
1932	1 197 234	90 492	1 287 726	4 445 146	2 645 064	7 090 210
1933	1 101 133	85 406	1 186 539	4 377 810	2 551 778	6 929 588
Indexziffern (1927 = 100)						
1927	100	100	100	100	100	100
1928	104,1	107,3	104,4	104,1	110,7	106,0
1929	109,0	115,6	109,7	112,6	138,7	102,8
1930	114,6	125,1	115,5	114,8	155,3	126,8
1931	115,9	122,6	116,5	115,3	161,2	128,9
1932	117,8	93,7	115,7	111,0	157,2	124,7
1933	108,3	88,5	106,6	109,3	151,6	121,8

### Steuerpflichtige Einkommen und Vermögen, absolut und pro Einwohner, bzw. pro Steuerpflichtigen, 1927–1933 (ganzer Kanton)

Jahr	Einkommen natürlicher Personen			Vermögen natürlicher Personen		
	absolut	pro Einwohner (1930)	pro Personal- steuerpflich- tigen	absolut	pro Einwohner (1930)	pro Personal- steuerpflich- tigen
	in 1000 Fr.	Fr.	Fr.	in 1000 Fr.	Fr.	Fr.
1927	1 016 446	1 645	3 360	4 004 433	6 483	13 237
1928	1 058 289	1 713	3 355	4 166 261	6 745	13 208
1929	1 108 923	1 795	3 357	4 509 170	7 300	13 644
1930	1 164 209	1 885	3 423	4 595 728	7 440	13 513
1931	1 178 992	1 909	3 403	4 616 277	7 473	13 326
1932	1 197 234	1 938	3 432	4 445 146	7 196	12 743
1933	1 101 133	1 783	3 109	4 377 810	7 087	12 363

In den Städten und Landgemeinden besteuerte Einkommen, Erträge,  
Vermögen und Kapitalien

8

Steuerobjekte	Kanton	Land- gemeinden	Stadt Winter- thur	Stadt Zürich	
	1933	1933	1933	1933	1934
	in 1000 Franken				
I. Einkommen natürlicher Personen :	1 101 133	429 770	89 923	581 440	630 547
II. Ertrag juristischer Personen :	85 406	12 114	8 834	64 458	56 639
III. Einkommen und Ertrag zusammen :	1 186 539	441 884	98 757	645 898	687 186
IV. Vermögen natürlicher Personen :	4 377 810	1 624 446	337 097	2 416 267	2 450 264
V. Kapital juristischer Personen :	2 551 778	396 396	257 852	1 897 530	1 826 848
VI. Vermögen und Kapital zusammen :	6 929 588	2 020 842	594 949	4 313 797	4 277 112
	Verhältniszahlen				
I. Einkommen natürlicher Personen :	100	39,0	8,2	52,8	.
II. Ertrag juristischer Personen :	100	14,2	10,8	75,5	.
III. Einkommen und Ertrag zusammen :	100	37,8	8,8	54,4	.
IV. Vermögen natürlicher Personen :	100	37,1	7,7	55,2	.
V. Kapital juristischer Personen :	100	15,5	10,1	74,4	.
VI. Vermögen und Kapital zusammen :	100	29,2	8,6	62,2	.

**Die Steuereinnahmen  
der Gemeinden und des Staates seit 1927**

Jahre	Gemeindesteuern			Staats- Steuern <sup>2)</sup>	Gemeinde- u. Staatssteuern zusammen
	ordentliche <sup>1)</sup>	außer- ordentliche	Total <sup>1)</sup>		
a) Einnahmen in 1000 Fr.					
1927	51 008	3 804	54 812	39 610	94 422
1928	54 561	4 021	58 582	42 394	100 976
1929	57 816	5 491	63 307	44 869	108 176
1930	61 722	6 447	68 169	48 745	116 914
1931	65 120	6 692	71 812	49 160	120 972
1932	65 291	5 337	70 628	48 215	118 843
1933	62 927	4 352	67 279	41 140	108 419
1934	.	.	.	42 690	.
.	.	.	.	.	.
b) Indexziffern (1927 = 100)					
1927	100	100	100	100	100
1928	107,0	105,7	106,9	107,0	106,9
1929	113,4	144,4	115,5	113,3	114,5
1930	121,1	169,5	124,4	123,1	123,7
1931	127,7	175,9	131,0	124,1	128,0
1932	128,0	140,3	128,8	121,7	125,9
1933	123,4	114,4	122,7	103,9	114,8
1934	.	.	.	107,8	.
.	.	.	.	.	.
<sup>1)</sup> Einschließlich Feuerwehrgewerbesteuer. <sup>2)</sup> Direkte Staatssteuer gemäß Gesetz vom 25. XI. 1917, 19. II. 1922 und 2. XII. 1928, einschließlich Nach- und Strafsteuern, Nachträge früherer Jahre, Verzugszinse etc.; jedoch ohne Erbschaftssteuer und ohne Anteil an der eidgen. Kriegssteuer.					

**Steuerertrag und Steuerkraft 1933**  
nach Gemeindetypen

9a

Gemeindetypen	Ein- wohner <sup>1)</sup>	Ordentl. Gemeindesteuern		Steuer- kraft pro Ein- wohner
		insgesamt <sup>2)</sup>	auf 100 0/0 umgerechnet	
Summe politische Gemeinden . . . . .	640 063	62 927 182	36 514 154	57,2
12 Bauerngemeinden . . . . .	5 204	108 774	56 942	10,9
8 Industriegemeinden . . . . .	30 709	2 030 867	1 110 442	36,2
Stadt Zürich <sup>3)</sup> . . . . .	264 971	37 591 365	23 099 986	87,2
Eingemeindevororte von Zürich	48 323	2 839 387	1 692 595	35,0
Stadt Winterthur . . . . .	53 925	6 186 427	2 904 764	53,9
Uebrige 149 Gemeinden . . . . .	236 931	14 170 362	7 649 425	32,3

<sup>1)</sup> Auf Grund der Volkszählung von 1930, mit Ausnahme von Zürich und Eingemeindevororte, für die die Bevölkerungszahlen von Ende 1933 eingesetzt sind.  
<sup>2)</sup> Einschließlich Feuerwehrrpflichtersatzsteuer und Personalsteuer.  
<sup>3)</sup> Ohne Eingemeindevororte.

**Holdingsgesellschaften in der Stadt Zürich 1919—1934**  
Kapital und Steuerertrag

10

Jahr	Zahl der Holdingsges.	Kapital in Mill. Fr.	Gemeinde- steuerertr. Fr.	Jahr	Zahl der Holdingsges.	Kapital in Mill. Fr.	Gemeinde- steuerertr. Fr.
1919	14	148,2	88 903	1927	112	383,9	222 669
1920	19	149,2	89 520	1928	138	461,1	254 084
1921	28	325,3	195 171	1929	203	817,5	453 701
1922	37	350,6	210 378	1930	216	940,0	521 724
1923	38	272,2	163 327	1931	273	965,3	551 286
1924	46	234,3	140 886	1932	292	943,1	595 607
1925	81	310,0	182 923	1933	287	764,3	539 916
1926	81	308,2	181 820	1934	286	678,0	560 800

Nr.	Gemeinden (und deren Unter- abteilungen)	Politisches Gemeinde- gut		Primar- schulgut		Sekund- schulgut		Armen- gut		Kirchen- gut		Zivil- gem- gut	
		1934	1935	1934	1935	1934	1935	1934	1935	1934	1935	1934	1935
Prozente der einfachen Staatssteuer													
<b>Bezirk Zürich</b>													
1	Zürich, ref. Gemeinden . . .	122	122	b)	b)	b)	b)	23	23	15	15	—	—
	„ christkath. Gemeinde	„	„	„	„	„	„	„	„	12	14	—	—
2	Aesch . . . . .	90	100	40	30	15	15	20	20	30	30	—	—
5	Birmensdorf . . . . .	75	90	62	62	15	15	20	23	30	30	—	—
6	Dietikon, reform. Gemeinde	116	119	b)	b)	18	27	22	35	40	45	—	—
	„ kathol. Gemeinde	„	„	„	„	„	„	„	„	35	35	—	—
7	Engstringen, Ober-	60	60	90	90	a)	a)	26	26	15	15	—	—
8	„ Unter-	50	60	35	35	20	20	25	35	30	25	—	—
9	Geroldswil . . . . .	70	60	100	100	20	20	25	35	30	25	—	—
12	Oetwil a. d. L. . . . .	35	45	100	100	20	20	25	35	30	25	—	—
13	Schlieren . . . . .	73	99	70	75	a)	a)	8	8	13	13	—	—
16	Uitikon . . . . .	40	35	70	60	15	15	25	25	30	35	—	—
17	Urdorf . . . . .	48	60	90	110	18	27	26	22	20	25	—	—
18	Weiningen . . . . .	60	60	65	65	20	20	25	35	30	25	—	—
20	Zollikon . . . . .	62	95	34	a)	a)	a)	7	8	7	7	—	—
<b>Bezirk Affoltern</b>													
21	Aeugst . . . . .	85	50	63	85	22	24	15	26	35	35	—	—
22	Affoltern a. A. . . . .	56	60	80	80	22	23	19	20	18	17	—	—
23	Bonstetten . . . . .	75	70	60	65	22	25	20	20	20	20	—	—
24	Hausen . . . . .	80	82	60	60	10	10	25	30	25	18	—	—
25	Hedingen . . . . .	60	70	65	65	22	25	28	25	15	20	—	—
26	Kappel . . . . .	70	75	35	35	10	10	25	25	30	25	—	—
27	Knonau . . . . .	50	55	30	35	40	35	25	35	35	35	—	—
28	Maschwanden . . . . .	35	55	50	60	40	35	20	15	50	50	—	—
29	Mettmenstetten . . . . .	55	65	45	45	40	35	25	25	25	25	—	—
30	Obfelden . . . . .	60	70	35	40	10	10	20	20	20	20	—	—
31	Ottenbach . . . . .	60	70	52	57	10	10	25	33	43	40	—	—
32	Rifferswil . . . . .	60	90	50	50	10	10	30	30	25	30	—	—
33	Stallikon . . . . .	60	60	68	90	22	25	20	20	35	35	—	—
34	Wettswil . . . . .	40	35	85	80	22	25	20	20	35	35	—	—
<b>Bezirk Horgen</b>													
35	Adliswil . . . . .	97	99	63	62	a)	a)	26	28	14	16	—	—
36	Hirzel . . . . .	90	100	60	40	a)	a)	20	25	20	25	—	—
37	Horgen . . . . .	150	150	b)	b)	b)	b)	36	36	14	14	—	—
38	Hütten . . . . .	50	55	61	85	14	15	15	10	45	55	—	—
39	Kilchberg . . . . .	106	106	b)	b)	b)	b)	11	11	8	8	—	—
40	Langnau . . . . .	160	170	b)	b)	b)	b)	30	25	30	25	—	—
41	Oberrieden . . . . .	94	102	57	49	a)	a)	25	23	19	17	—	—
42	Richterswil . . . . .	87	94	50	50	14	15	31	21	18	20	—	—
43	Rüschlikon . . . . .	91	92	b)	b)	b)	b)	17	16	12	12	—	—

a) Im Steueransatz der Primarschulgemeinde inbegriffen.  
b) Im Steueransatz der politischen Gemeinde inbegriffen.

Gemeinden (und deren Unter- abteilungen)	1932	1933	1934	1935	Veränderung 1934 auf 1935 absolut	1933—35		Nr.
						Total	Durchschnitt pro Jahr	
	1	2	3	4	5	6	7	
<b>Bezirk Zürich</b>								
Zürich, ref. Gemeinden . . .	127	142	160	160 <sup>e</sup>	0	462	154,0	1
„ christkathol. Gemeinde .	127	142	157	159 <sup>e</sup>	+ 2	458	152,7	
Aesch . . . . .	195	195	195	195	0	585	195,0	2
Birmensdorf . . . . .	195	202	202	220	+ 18	624	208,0	5
Dietikon, reform. Gemeinde .	196	196	196	226	+ 30	618	206,0	6
„ kathol. Gemeinde . . . . .	191	191	191	216	+ 25	598	199,3	
Engstringen, Ober- . . . . .	171	174	191	191	0	556	185,3	7
„ Unter- . . . . .	160	170	160	175	+ 15	505	168,3	8
Geroldswil . . . . .	240	240	245	240	— 5	725	241,7	9
Oetwil a. d. L. . . . .	190	195	210	225	+ 15	630	210,0	12
Schlieren . . . . .	147	147	164	195	+ 31	506	168,7	13
Uitikon . . . . .	180	180	180	170	— 10	530	176,7	16
Urdorf . . . . .	180	182	202	244	+ 42	628	209,3	17
Weiningen . . . . .	190	190	200	205	+ 5	595	198,3	18
Zollikon . . . . .	110	110	110	110 <sup>e</sup>	0	330	110,0	20
<b>Bezirk Affoltern</b>								
Aeugst . . . . .	225	230	220	220	0	670	223,3	21
Affoltern a. A. . . . .	195	195	195	200	+ 5	590	196,7	22
Bonstetten . . . . .	180	190	197	200	+ 3	587	195,7	23
Hausen . . . . .	170	190	200	200	0	590	196,7	24
Hedingen . . . . .	180	180	190	205	+ 15	575	191,7	25
Kappel . . . . .	210	220	170	170 <sup>e</sup>	0	560	186,7	26
Knonau . . . . .	175	175	180	195	+ 15	550	183,3	27
Maschwanden . . . . .	200	200	195	215	+ 20	610	203,3	28
Metmenstetten . . . . .	195	191	190	195	+ 5	576	192,0	29
Obfelden . . . . .	123	138	145	160 <sup>e</sup>	+ 15	443	147,6	30
Ottenbach . . . . .	198	188	190	210	+ 20	588	196,0	31
Rifferswil . . . . .	185	190	175	210	+ 35	575	191,7	32
Stallikon . . . . .	205	200	205	230	+ 25	635	211,6	33
Wettswil . . . . .	195	215	202	195	— 7	612	204,0	34
<b>Bezirk Horgen</b>								
Adliswil . . . . .	188	200	200	205	+ 5	605	201,7	35
Hirzel . . . . .	210	195	190	190	0	575	191,7	36
Horgen . . . . .	155	200	200	200	0	600	200,0	37
Hütten . . . . .	220	200	185	220	+ 35	605	201,7	38
Kilchberg . . . . .	120	120	125	125 <sup>e</sup>	0	370	123,3	39
Langnau . . . . .	200	220	220	220	0	660	220,0	40
Oberrieden . . . . .	197	194	195	191	— 4	580	193,3	41
Richterswil . . . . .	200	200	200	200	0	600	200,0	42
Rüschlikon . . . . .	115	120	120	120 <sup>e</sup>	0	360	120,0	43

e Mit e bezeichnete Gemeinden beziehen die einfache, die übrigen die doppelte Personalsteuer.

Nr.	Gemeinden (und deren Unter- abteilungen)	Politisches Gemeindegut		Primar- schulgut		Sekund- schulgut		Armen- gut		Kirchen- gut		Zivil- gem- gut	
		1934	1935	1934	1935	1934	1935	1934	1935	1934	1935	1934	1935
		Prozente der einfachen Staatssteuer											
	Bez. Horgen (Schluß)												
44	Schönenberg . . . .	60	65	50	50	13	14	25	25	30	35	—	—
45	Thalwil . . . . .	124	120	b)	b)	b)	b)	30	33	6	7	—	—
46	Wädenswil . . . .	75	75	36	37	13	14	23	23	7	7	—	—
	<b>Bezirk Meilen</b>												
47	Erlenbach . . . . .	139	139	b)	b)	b)	b)	13	13	8	8	—	—
48	Herrliberg . . . .	65	65	55	60	a)	a)	15	15	20	20	—	—
49	Hombrechtikon . .	92	100	42	64	21	a)	32	23	15	15	—	—
50	Küsnacht . . . . .	61,7	65	40,3	45,4	a)	a)	20,3	21,6	7,7	8	—	—
51	Männedorf . . . .	64	71	42	42	12	13	40	31	10	11	—	—
52	Meilen . . . . .	78	70	44	40	a)	a)	10	22	9	9	—	—
53	Oetwil am See . .	65	60	48	57	a)	a)	30	35	40	53	—	—
54	Stäfa . . . . .	42	45	74	74	a)	a)	38	35	13	13	—	—
55	Uetikon . . . . .	54	58	36	36	a)	a)	24	24	11	12	—	—
56	Zumikon . . . . .	82	73	30	34,5	a)	a)	25	25,5	16	22	—	—
	<b>Bezirk Hinwil</b>												
57	Bäretswil . . . . .	55	60	60	60	28	25	30	35	25	25	—	—
58	Bubikon . . . . .	110	100	40	35	11	10	24	25	15	15	—	—
59	Dürnten . . . . .	143	145	45	40	15	20	23	25	20	20	—	—
	„ Unter- . . . . .	»	»	»	»	»	»	»	»	»	»	0	0
	„ Tann . . . . .	»	»	»	»	»	»	»	»	»	»	0	0
60	Fiscenthal . . . .	80	80	75	90	25	a)	45	45	25	25	—	—
61	Goßau . . . . .	60	80	70	60	30	30	20	35	25	18	0	0
	ohne Zivilverband	»	»	»	»	»	»	»	»	»	»	—	—
62	Grüningen . . . .	65	60	80	80	a)	a)	30	35	25	25	—	—
63	Hinwil . . . . .	102	95	50	52	18	18	34	30	16	15	—	—
64	Rüti . . . . .	88	100	50	52	17	18	45	40	10	10	—	—
65	Seegräben . . . .	76	76	48	48	22	22	40	40	15	15	—	—
66	Wald . . . . .	59	57	71	75	20	24	40	34	25	25	—	—
67	Wetzikon . . . . .	110	110	73	73	22	22	30	30	15	15	—	—
	<b>Bezirk Uster</b>												
68	Dübendorf . . . .	13	5	76	92	28	50	25	25	11	13	—	—
69	Egg . . . . .	60	67	48	42	22	26	60	55	20	20	—	—
70	Fällanden . . . .	32	25	70	65	28	50	35	40	40	40	—	—
71	Greifensee . . . .	65	60	45	45	28	30	25	20	10	11	—	—
72	Maur . . . . .	85	80	70	85	a)	a)	35	25	35	35	—	—
73	Mönchaltorf . . .	85	70	85	70	a)	a)	40	60	40	40	—	—
	(Schule: Goßau) .	»	«	»	»	»	»	»	»	»	»	—	—
74	Schwerzenbach . .	40	50	57	55	28	50	30	15	25	20	—	—
75	Uster . . . . .	116	124	b)	b)	33	31	36	33	10	11	—	—
	Sek.-Schule: Nänikon . .	»	»	»	»	28	30	»	»	»	»	—	—

Anmerkungen siehe 1. Tabellenseite

Gemeinden (und deren Unter- abteilungen)	1932	1933	1934	1935	Veränderung 1934 auf 1935 absolut	1933—35		Nr.
						Total	Durchschnitt pro Jahr	
	1	2	3	4	5	6	7	
Schönenberg . . . . .	188	208	178	189	+ 11	575	191,7	44
Thalwil . . . . .	145	155	160	160e	0	475	158,3	45
Wädenswil . . . . .	146	146	154	156e	+ 2	456	152,0	46
<b>Bezirk Meilen</b>								
Erlenbach . . . . .	160	160	160	160e	0	480	160,0	47
Herrliberg . . . . .	140	145	155	160e	+ 5	460	153,3	48
Hombrechtikon . . . . .	194	202	202	202	0	606	202,0	49
Küsnacht . . . . .	120	125	130	140e	+ 10	395	131,7	50
Männedorf . . . . .	132	150	168	168e	0	486	162,0	51
Meilen . . . . .	141	141	141	141e	0	423	141,0	52
Oetwil am See . . . . .	183	184	183	205e	+ 22	572	190,7	53
Stäfa . . . . .	162	167	167	167e	0	501	167,0	54
Uetikon . . . . .	115	115	125	130e	+ 5	370	123,3	55
Zumikon . . . . .	153	153	153	155e	+ 2	461	153,7	56
<b>Bezirk Hinwil</b>								
Bäretswil . . . . .	185	185	198	205	+ 7	588	196,0	57
Bubikon . . . . .	170	185	200	185e	— 15	570	190,0	58
Dürnten . . . . .	192	215	246	250	+ 4	711	237,0	59
„ Unter- . . . . .	192	215	246	250	+ 4	711	237,0	
„ Tann . . . . .	192	215	246	250	+ 4	711	237,0	
Fiscenthal . . . . .	210	250	250	240	— 10	740	246,7	60
Goßau . . . . .	190	200	205	223	+ 18	628	209,3	61
ohne Zivilverband . . . . .	190	200	205	223	+ 18	628	209,3	
Grünigen . . . . .	180	190	200	200	0	590	196,7	62
Hinwil . . . . .	187	200	220	210	— 10	630	210,0	63
Rüti . . . . .	173	202	210	220	+ 10	632	210,7	64
Seegräben . . . . .	125	201	201	201	0	603	201,0	65
Wald . . . . .	168	215	215	215	0	645	215,0	66
Wetzikon . . . . .	165	200	250	250	0	700	233,3	67
<b>Bezirk Uster</b>								
Dübendorf . . . . .	153	153	153	185e	+ 32	491	163,7	68
Egg . . . . .	210	210	210	210	0	630	210,0	69
Fällanden . . . . .	210	220	205	220	+ 15	645	215,0	70
Greifensee . . . . .	170	167	173	166e	— 7	506	168,7	71
Maur . . . . .	200	200	225	225	0	650	216,7	72
Mönchaltorf . . . . .	250	250	250	240	— 10	740	246,7	73
(Schule: Goßau) . . . . .	250	250	250	240	— 10	740	246,7	
Schwerzenbach . . . . .	180	180	180	190	+ 10	550	183,3	74
Uster . . . . .	168	175	195	199	+ 4	569	189,7	75
Sek.-Schule: Nänikon . . . . .	168	177	190	198	+ 8	565	188,3	

Anmerkungen 1. Tabellenseite.

Gemeinden (und deren Unter- abteilungen)		Politisches Gemeindegut		Primar- schulgut		Sekund- schulgut		Armen- gut		Kirchen- gut		Zivil- gem- gut	
Nr.		1934	1935	1934	1935	1934	1935	1934	1935	1934	1935	1934	1935
		Prozente der einfachen Staatssteuer											
	Bez. Uster (Schluß)												
76	Volketswil . . .	40	60	85	95	a)	a)	40	35	30	25	—	—
77	Wangen . . . . .	30	50	42	60	26	30	30	20	40	30	20	20
	Brüttisellen . . .	»	»	»	»	25	»	»	»	»	»	0	0
	<b>Bezirk Pfäffikon</b>												
78	Bauma . . . . .	90	97	40	40	10	10	25	23	10	25	10	10
	ohne Zivilverband (Schule: Sternberg) . . .	»	»	»	»	»	»	»	»	»	»	—	—
79	Fehraltorf . . . . .	25	25	61	58	24	22	40	40	20	20	—	—
80	Hittnau . . . . .	80	85	55	30	38	40	35	20	22	25	—	—
81	Illnau . . . . .	85	80	65	60	20	20	25	30	20	15	—	—
	(Sek.-Schule: Rikon-Lindau)	»	»	»	»	»	»	»	»	»	»	—	—
82	Kyburg . . . . .	95	95	40	40	20	20	25	25	40	40	—	—
	(Schule: Weßlingen) . . .	»	»	»	»	»	»	»	»	»	»	—	—
	(Schule: Zell) . . . . .	»	»	»	»	»	»	»	»	»	»	—	—
83	Lindau . . . . .	15	20	40	40	15	15	10	10	5	5	5	5
	Grafstall . . . . .	»	»	»	»	»	»	»	»	»	»	0	0
	Tagelswangen . . . . .	»	»	»	»	»	»	»	»	»	»	20	10
	Winterberg . . . . .	»	»	»	»	»	»	»	»	»	»	20	15
84	Pfäffikon . . . . .	69	70	33	33	16	15	30	30	10	10	15	15
	ohne Zivilverband Irgenhausen . . . . .	»	»	»	»	»	»	»	»	»	»	—	—
	(Schule: Wetzikon) . . . . .	»	»	»	»	»	»	»	»	»	»	15	10
85	Russikon . . . . .	100	75	50	50	20	20	25	40	25	35	—	—
86	Sternberg . . . . .												
	(Sek.-Schule: Bauma) . . .	100	118	55	55	10	10	30	0	30	30	—	—
	(Sek.-Schule: Wila) . . . . .	»	»	»	»	»	»	»	»	»	»	—	—
87	Weßlingen . . . . .	95	95	50	45	20	20	30	30	15	15	—	—
	Neschwil . . . . .	»	»	»	»	»	»	»	»	»	»	0	0
	(Schule: Zell) . . . . .	»	»	»	»	»	»	»	»	»	»	—	—
88	Wila . . . . .	50	40	63	60	30	30	30	35	23	22	0	0
	ohne Zivilverband (Schule: Bauma) . . . . .	»	»	»	»	»	»	»	»	»	»	—	—
	(Schule: Sternberg) . . . . .	»	»	»	»	»	»	»	»	»	»	—	—
89	Wildberg . . . . .	70	70	85	85	15	18	25	20	50	50	—	—
	<b>Bezirk Winterthur</b>												
90	Altikon . . . . .	0	0	75	70	25	30	50	40	40	40	—	—
91	Bertschikon . . . . .												
	(Sek.-Schule: Wiesendangen)	55	40	91	50	28	35	38	30	38 <sup>1)</sup>	40 <sup>1)</sup>	—	—
	( „ „ : Biekenbach) . . .	»	»	»	»	»	»	»	»	38 <sup>1)</sup>	40 <sup>1)</sup>	—	—
	( „ „ : Elgg) . . . . .	»	»	»	»	»	»	»	»	38	40	—	—
	(Schule: Hagenbuch) . . .	»	»	»	»	»	»	»	»	38 <sup>1)</sup>	40 <sup>1)</sup>	—	—

<sup>1)</sup> Kirchensteuerpflichtig nach Gachnang (Thurgau).  
 Uebrige Anmerkungen 1. Tabellenseite

Gemeinden (und deren Unter- abteilungen)	1932	1933	1934	1935	Veränderung 1934 auf 1935 absolut	1933—35		Nr.
						Total	Durchschnitt pro Jahr	
						Prozente der einfachen Staatssteuer		
1	2	3	4	5	6	7		
Volketswil . . . . .	180	180	200	<b>215</b>	+ 15	595	198,3	76
Wangen . . . . .	200	195	188	<b>210</b>	+ 22	573	191,0	77
Brütisellen . . . . .	198	190	167	<b>190</b>	+ 23	547	182,3	
<b>Bezirk Pfäffikon</b>								
Bauma . . . . .	170	185	200	<b>205e</b>	+ 5	580	193,3	78
ohne Zivilverband . . . . .	160	175	190	<b>195e</b>	+ 5	560	186,7	
(Schule: Sternberg) . . . . .	185	195	205	<b>210e</b>	+ 5	610	203,3	
Fehraltorf . . . . .	153	160	170	<b>165e</b>	— 5	555	185,0	79
Hittnau . . . . .	200	202	230	<b>200</b>	— 30	632	210,7	80
Illnau . . . . .	180	205	215	<b>205</b>	— 10	625	208,3	81
(Sek.-Schule: Rikon-Lindau) . . . . .	180	205	215	<b>205</b>	— 10	625	208,3	
Kyburg . . . . .	220	220	220	<b>220</b>	0	660	220,0	82
(Schule: Weiblingen) . . . . .	220	220	220	<b>220</b>	0	660	220,0	
(Schule: Zell) . . . . .	220	220	220	<b>220</b>	0	660	220,0	
Lindau . . . . .	90	90	90	<b>95e</b>	+ 5	275	91,7	83
Grafstall . . . . .	90	85	85	<b>90e</b>	+ 5	260	86,7	
Tagelswangen . . . . .	105	105	105	<b>100e</b>	— 5	310	103,3	
Winterberg . . . . .	100	100	105	<b>105e</b>	0	310	103,3	
Pfäffikon . . . . .	170	173	173	<b>173e</b>	0	519	173,0	84
ohne Zivilverband . . . . .	155	158	158	<b>158e</b>	0	474	158,0	
Irgenhausen . . . . .	155	158	173	<b>168e</b>	— 5	499	166,3	
Russikon . . . . .	209	202	220	<b>220</b>	0	642	214,0	85
Sternberg . . . . .								
(Sek.-Schule: Bauma) . . . . .	215	215	225	<b>213</b>	— 12	653	217,7	86
(Sek.-Schule: Wila) . . . . .	215	215	225	<b>213</b>	— 12	653	217,7	
Weiblingen . . . . .	190	210	210	<b>205</b>	— 5	625	208,3	87
Neschwil . . . . .	190	210	210	<b>205</b>	— 5	625	208,3	
(Schule: Zell) . . . . .	190	210	210	<b>205</b>	— 5	625	208,3	
Wila . . . . .	193	196	196	<b>187</b>	— 9	579	193,0	88
ohne Zivilverband . . . . .	193	196	196	<b>187</b>	— 9	579	193,0	
(Schule: Bauma) . . . . .	193	196	196	<b>187</b>	— 9	579	193,0	
(Schule: Sternberg) . . . . .	193	196	196	<b>187</b>	— 9	579	193,0	
Wildberg . . . . .	192□	207	245	<b>243</b>	— 2	695	231,7	89
<b>Bezirk Winterthur</b>								
Altikon . . . . .	180	190	190	<b>180e</b>	— 10	560	186,7	90
Bertschikon . . . . .								
(Sek.-Schule: Wiesendangen) . . . . .	227	250	250	<b>195</b>	— 55	695	231,7	91
( „ „ : Rickenbach) . . . . .	227	250	250	<b>195</b>	— 55	695	231,7	
( „ „ : Elgg) . . . . .	227	250	250	<b>195</b>	— 55	695	231,7	
(Schule: Hagenbuch) . . . . .	227	250	250	<b>195</b>	— 55	695	231,7	

□ Vergleiche auch Heft 174, Tab. 6, Sp. 3.  
Anmerkungen 1. Tabellenseite.

Nr.	Gemeinden (und deren Unter- abteilungen)	Politisches Gemeinde- gut		Primar- schulgut		Sekund- schulgut		Armen- gut		Kirchen- gut		Zivil- gem- gut	
		1934	1935	1934	1935	1934	1935	1934	1935	1934	1935	1934	1935
		Prozente der einfachen Staatssteuer											
	Bez. Winterthur												
92	Brütten . . . . .	0	0	80	80	a)	a)	35	40	30	30	—	—
93	Dägerlen (Sek.-Schule: Seuzach) . . . . .	0	0	150	140	30	25	30	30	40	55	—	—
	(Sek.-Schule: Andelfingen) . . . . .	»	»	»	»	»	»	»	»	»	»	—	—
94	Dättlikon . . . . .	70	75	140	125	a)	a)	20	20	20	30	—	—
95	Dinhard (Sek.-Schule: Rickenbach)	75	70	35	35	30	30	25	30	40	35	—	—
	(Sek.-Schule: Seuzach) . . . . .	»	»	»	»	«	»	»	»	»	»	—	—
96	Elgg . . . . .	60	70	40	52	30	30	30	25	20	22	0	0
	ohne Zivilverband (Schule: Hofstetten) . . . . .	»	»	»	»	»	»	»	»	»	»	—	—
	(Schule: Hofstetten) . . . . .	»	»	55	65	»	»	»	»	»	»	—	—
97	Ellikon a. d. Thur	0	15	45	50	25	30	50	40	75	50	—	—
98	Elsau . . . . .	115	75	30	62	50	55	25	30	20	28	—	—
	(Schule: Schlatt)	»	»	40	40	»	»	»	»	»	»	—	—
99	Hagenbuch (Kirche: Aadorf)	100	100	51	60	30	30	20	30	30 <sup>2)</sup>	30 <sup>2)</sup>	—	—
	( „ Aawangen)	»	»	»	»	»	»	»	»	30 <sup>3)</sup>	30 <sup>3)</sup>	—	—
	( „ Elgg)	»	»	»	»	»	»	»	»	30	30	—	—
	(Schule: Elgg)	»	»	»	»	»	»	»	»	»	»	—	—
100	Hettlingen . . . . .	30	25	115	110	35	30	25	25	35	35	—	—
101	Hofstetten . . . . .	75	63	55	65	30	30	20	20	20	22	—	—
	(Schule: Schlatt) . . . . .	»	»	»	»	»	»	»	»	»	»	—	—
102	Nefenbach . . . . .	90	70	75	70	a)	15	40	40	45	45	—	—
103	Pfungen . . . . .	67	74	70	87	13	a)	35	20	17	9	—	—
104	Rickenbach . . . . .	70	70	45	45	25	30	35	40	25	25	—	—
105	Schlatt (Sek.-Schule: Elgg)	50	50	85	85	a)	a)	25	25	60	60	—	—
	(Sek.-Schule: Rätterschen)	»	»	»	»	»	»	»	»	»	»	—	—
	(Sek.-Schule: Rikon-Zell)	»	»	»	»	»	»	»	»	»	»	—	—
106	Seuzach . . . . .	75	60	85	95	35	30	35	30	20	35	—	—
107	Turbenthal . . . . .	43	43	45	48	18	18	35	32	18	18	—	—
	(Kirche: Sitzberg) . . . . .	»	»	»	»	39	30	»	»	40	35	—	—
	(Kirche: Bichelsee) . . . . .	»	»	»	»	18	18	»	»	40 <sup>4)</sup>	40 <sup>4)</sup>	—	—
	(Schule: Sternenberg) . . . . .	»	»	55	55	39	30	35	»	18	18	—	—
	(Schule: Wila) . . . . .	»	»	63	60	»	»	»	»	»	»	—	—
	(Schule: Steig) . . . . .	»	»	190 <sup>5)</sup>	150 <sup>5)</sup>	6)	6)	»	»	40	35	—	—

<sup>2)</sup> Kirchensteuerpflichtig nach Aadorf (Thurgau).

<sup>3)</sup> „ „ Aawangen (Thurgau).

<sup>4)</sup> Kirchensteuerpflichtig nach Bichelsee (Thurgau).

<sup>5)</sup> Nach Steig (Thurgau) schulgenössig.

<sup>6)</sup> Im Steueransatz der Primarschule inbegriffen, nach Dußnang (Thurgau) sekundarschulpflichtig.

Uebrige Anmerkungen 1. Tabellenseite.

Gemeinden (und deren Unter- abteilungen)	1932	1933	1934	1935	Veränderung 1934 auf 1935 absolut	1933—35		Nr.
						Total	Durchschnitt pro Jahr	
Prozente der einfachen Staatssteuer								
	1	2	3	4	5	6	7	
Brütten . . . . .	155	150	145	150e	+ 5	445	148,3	92
Dägerlen								
(Sek.-Schule: Seuzach) . .	220	250	250	250	0	750	250,0	93
(Sek.-Schule: Andelfingen) . .	220	250	250	250	0	750	250,0	
Dättlikon . . . . .	195	230	250	250	0	730	243,3	94
Dinhard								
(Sek.-Schule: Rickenbach) . .	210	210	205	200	— 5	615	205,0	95
( „ „ : Seuzach) . .	215	210	205	200	— 5	615	205,0	
Elgg . . . . .	150	180	180	199e	+ 19	559	186,3	96
ohne Zivilverband . . . . .	150	180	180	199e	+ 19	559	186,3	
(Schule: Hofstetten) . . . . .	170	200	195	212e	+ 17	607	202,3	
Ellikon a. d. Thur . . . . .	195	185	195	185e	— 10	565	188,3	97
Elsau . . . . .	195	215	240	250	+ 10	705	235,0	98
(Schule: Schlatt) . . . . .	155	190	250	228	— 22	668	222,7	
Hagenbuch								
(Kirche: Aadorf) . . . . .	210	211	231	250	+ 19	692	230,7	99
(Kirche: Aawangen) . . . . .	210	211	231	250	+ 19	692	230,7	
(Kirche: Elgg) . . . . .	210	211	231	250	+ 19	692	230,7	
(Schule: Elgg) . . . . .	210	211	231	250	+ 19	692	230,7	
Hettlingen . . . . .	245	210	240	225	— 15	675	225,0	100
Hofstetten . . . . .	200	200	200	200	0	600	200,0	101
(Schule: Schlatt) . . . . .	200	200	200	200	0	600	200,0	
Neftenbach . . . . .	200	225	250	240	— 10	715	238,3	102
Pfungen . . . . .	152	212	202	190	— 12	604	201,3	103
Rickenbach . . . . .	165	165	200	210	+ 10	575	191,7	104
Schlatt								
(Sek.-Schule: Elgg) . . . . .	190	185	220	220	0	625	208,3	105
(Sek.-Schule: Rätterschen) . . . . .	190	185	220	220	0	625	208,3	
(Sek.-Schule: Rikon-Zell) . . . . .	190	185	220	220	0	625	208,3	
Seuzach . . . . .	195	245	250	250	0	745	248,3	106
Turbenthal . . . . .	134	151	159	159e	0	469	156,3	107
(Kirche: Sitzberg) . . . . .	171	189	202	188e	— 14	579	193,0	
(Kirche: Bichelsee) . . . . .	148	173	181	181e	0	535	178,3	
(Schule: Sternenberg) . . . . .	165	177	190	178e	— 12	545	181,7	
(Schule: Wila) . . . . .	160	182	198	183e	— 15	563	187,7	
(Schule: Steig) . . . . .	264	306	308	260e	— 48	874	291,3	

Anmerkungen 1. Tabellenseite.

Gemeinden (und deren Unter- abteilungen)		Politisches Gemeinde- gut		Primar- schulgut		Sekund- schulgut		Armen- gut		Kirchen- gut		Zivil- gem- gut	
		1934	1935	1934	1935	1934	1935	1934	1935	1934	1935	1934	1935
Nr.		Prozente der einfachen Staatssteuer											
Bez. Winterthur (Schluß)													
108	Wiesendangen . . .	58	65	70	66	30	30	40	35	27	29	0	0
	Attikon . . . . .	»	»	»	»	»	»	»	»	»	»	—	—
	(Schule: Bertschikon) . .	»	»	»	»	»	»	»	»	»	»	—	—
	(Sek.-Schule: Rickenbach)	»	»	»	»	»	»	»	»	»	»	—	—
109	Winterthur, ref. Gem.	150	160	b)	b)	b)	b)	30	30	13	13	—	—
	Winterthur, kathol.	»	»	»	»	»	»	»	»	20	20	—	—
110	Zell . . . . .	65	50	65	70	60	70	35	30	20	20	—	—
	(Sek.-Schule: Turbenthal) .	»	»	»	»	»	»	»	»	»	»	—	—
<b>Bezirk Andelfingen</b>													
111	Adlikon . . . . .	55	30	94	95	20	25	21	21	30	30	—	—
112	Andelfingen, Groß-	30	20	60	60	20	25	28	28	30	30	—	—
113	„ Klein-	40	30	60	60	20	25	28	28	30	30	0	0
	Alten . . . . .	»	»	»	»	»	»	»	»	»	»	45	45
	Oerlingen . . . . .	»	»	»	»	»	»	»	»	»	»	0	0
114	Benken . . . . .	0	0	40	30	10	10	32	32	25	25	—	—
115	Berg . . . . .	18	20	30	30	12	12	30	38	15	15	0	0
	Gräslikon . . . . .	»	»	»	»	»	»	»	»	»	»	»	»
116	Buch . . . . .	0	0	50	50	12	12	30	30	75	75	—	—
	Bebikon . . . . .	»	»	»	»	15	15	»	»	»	»	—	—
	Ober-Hub . . . . .	»	»	60	70	»	»	»	»	»	»	—	—
117	Dachsen . . . . .	37	37	95	95	15	15	30	30	18	18	—	—
118	Dorf . . . . .	30	40	103	93	12	12	30	30	25	25	—	—
119	Feuerthalen . . . . .	60	60	90	85	a)	a)	30	25	20	20	—	—
	Langwiesen . . . . .	»	»	»	»	»	»	»	»	»	»	0	0
120	Flaach . . . . .	10	28	100	80	12	12	20	25	68	65	—	—
121	Flurlingen . . . . .	42	49	45	38	15	15	25	25	18	18	—	—
122	Henggart . . . . .	60	50	40	40	20	25	20	20	70	70	—	—
123	Humlikon . . . . .	40	30	60	100	20	25	28	28	30	30	—	—
124	Laufen-Uhwiesen . . . .	52	52	70	70	15	15	25	30	18	18	—	—
125	Marthalen . . . . .	0	0	90	85	20	20	30	30	30	30	0	0
	Ellikon a. Rh. . . . .	»	»	»	»	»	»	»	»	10	10	»	»
126	Ossingen . . . . .	50	50	45	45	15	15	25	25	60	60	—	—
127	Rheinau, kathol. . . . .	40	50	50	50	10	10	40	40	15	15	—	—
	„ reformiert . . . . .	»	»	»	»	»	»	»	»	10	10	—	—
128	Stammheim, Ober-	25	30	55	50	25	25	25	25	50	45	—	—
	Wilen . . . . .	»	»	85 <sup>7)</sup>	? <sup>7)</sup>	»	»	»	»	68, <sup>4)</sup> 8 <sup>8)</sup>	—	—	—
129	Stammheim, Unter-	30	30	70	60	25	25	25	30	50	45	—	—
130	Thalheim . . . . .	10	10	70	70	20	25	20	20	70	70	0	0
	Gütikhausen . . . . .	»	»	»	»	»	»	»	»	»	»	»	»

7) Primarschulgenössig nach Wilen (Thurgau).

8) Kirchengenössig nach Ober-Neunforn (Thurgau).

Uebrige Anmerkungen 1. Tabellenseite..

Gemeinden (und deren Unter- abteilungen)	1932	1933	1934	1935	Veränderung 1934 auf 1935 absolut	1933—35		Nr.
						Total	Durchschnitt pro Jahr	
						Prozente der einfachen Staatssteuer		
	1	2	3	4	5	6	7	
Wiesendangen . . . . .	201	225	225	<b>225</b>	0	675	225,0	108
Attikon . . . . .	201	225	225	<b>225</b>	0	675	225,0	
(Schule: Bertschikon) . . . . .	201	225	225	<b>225</b>	0	675	225,0	
(Sek.-Schule: Rickenbach) . . . . .	201	225	225	<b>225</b>	0	675	225,0	
Winterthur, ref. Gemeinden	141	200	193	<b>203</b>	+ 10	596	198,7	109
Winterthur, kathol. . . . .	150	207	200	<b>210</b>	+ 10	617	205,7	
Zell . . . . .	170	245	245	<b>240</b>	— 5	730	243,3	110
(Sek.-Schule: Turbenthal) . . . . .	162	245	245	<b>240</b>	— 5			
Au-Kollbrunn . . . . .	175	—	—	—	—			
Langenhard . . . . .	210	—	—	—	—			
Rikon . . . . .	180	—	—	—	—	—	—	
<b>Bezirk Andelfingen</b>								
Adlikon . . . . .	193	240	220	<b>201</b>	— 19	661	220,3	111
Andelfingen, Groß-	163	175	168	<b>163e</b>	— 5	506	168,7	112
„ Klein-	160	182	178	<b>173e</b>	— 5	533	177,7	113
Alten . . . . .	190	212	223	<b>218e</b>	— 5	653	217,7	
Oerlingen . . . . .	160	182	178	<b>173e</b>	— 5	533	177,7	
Benken . . . . .	95	115	107	<b>97e</b>	— 10	319	106,3	114
Berg . . . . .	92	98	105	<b>115e</b>	+ 10	318	106,0	115
Gräslikon . . . . .	92	98	105	<b>115e</b>	+ 10	318	106,0	
Buch . . . . .	167	162	167	<b>167e</b>	0	496	165,3	116
Bebikon . . . . .	170	165	170	<b>170e</b>	0	505	168,3	
Ober-Hub . . . . .	180	180	180	<b>190e</b>	+ 10	550	183,3	
Dachsen . . . . .	195	195	195	<b>195</b>	0	585	195,0	117
Dorf . . . . .	157	200	200	<b>200</b>	0	600	200,0	118
Feuerthalen . . . . .	200	200	200	<b>190</b>	— 10	590	196,7	119
Langwiesen . . . . .	200	200	200	<b>190</b>	— 10	590	196,7	
Flaach . . . . .	200	210	210	<b>210</b>	0	630	210,0	120
Flurlingen . . . . .	130	135	145	<b>145e</b>	0	425	141,7	121
Henggart . . . . .	250	250	210	<b>205</b>	— 5	665	221,7	122
Humlikon . . . . .	160	182	178	<b>213</b>	+ 35	573	191,0	123
Laufen-Uhwiesen . . . . .	180	175	180	<b>185e</b>	+ 5	540	180,0	124
Marthalen . . . . .	170	170	170	<b>165e</b>	— 5	505	168,3	125
Ellikon a. Rh. . . . .	150	150	150	<b>145e</b>	— 5	445	148,3	
Ossingen . . . . .	170	185	195	<b>195e</b>	0	575	191,7	126
Rheinau, kathol. . . . .	120	160	155	<b>165e</b>	+ 10	480	160,0	127
„ reformiert . . . . .	115	155	150	<b>160e</b>	+ 10	465	155,0	
Stammheim, Ober-	187	200	180	<b>175e</b>	— 5	555	185,0	128
Wilen . . . . .	235	201	228,4	?	?	?	?	
Stammheim, Unter-	197	220	200	<b>190</b>	— 10	610	203,3	129
Thalheim . . . . .	185	175	190	<b>195</b>	+ 5	560	186,7	130
Gütikhausen . . . . .	185	175	190	<b>195</b>	+ 5	560	186,7	

Anmerkungen 1. Tabellenseite.

Gemeinden (und deren Unter- abteilungen)		Politisches Gemeindegut		Primar- schulgut		Sekund- schulgut		Armen- gut		Kirchen- gut		Zivil- gem.- gut	
Nr.		1934	1935	1934	1935	1934	1935	1934	1935	1934	1935	1934	1935
Prozente der einfachen Staatssteuer													
Bez. Andelfingen (Schluß)													
131	Trüllikon . . . . .	60	65	70	65	a)	a)	25	25	65	70	b)	b)
	Rudolfingen . . . . .	»	»	»	»	»	»	»	»	»	»	b)	b)
	Wildensbuch . . . . .	»	»	»	»	»	»	»	»	»	»	0	0
132	Truttkon . . . . .	0	0	60	60	15	15	30	25	65	70	—	—
133	Volken . . . . .	50	60	160	170	12	12	20	25	68	65	—	—
134	Waltalingen . . . . .	25	45	65	60	25	25	20	20	50	45	0	0
	Guntalingen . . . . .	»	»	»	»	»	»	»	»	»	»	»	»
Bezirk Bülach													
135	Bachenbülach . . . . .	25	25	80	80	30	30	30	30	18	18	—	—
136	Bassersdorf . . . . .	35	35	40	40	25	25	30	30	22	22	—	—
	Baltenswil . . . . .	»	»	42	60	»	30	»	»	»	»	—	—
137	Bülach . . . . .	35	35	65	67	30	30	32	30	18	18	—	—
138	Dietlikon . . . . .	22	21	62	65	25	30	37	35	24	24	—	—
139	Eglisau . . . . .	50	50	45	45	20	20	25	30	20	20	—	—
140	Embrach . . . . .	35	42	50	50	40	40	65	50	20	18	—	—
	(Schule: Freienstein) . . . . .	»	»	55	55	30	30	»	»	»	»	—	—
	( „ : Rorbas) . . . . .	»	»	87	85	»	»	»	»	»	»	—	—
141	Embrach, Ober- ohne Zivilverband . . . . .	50	45	65	60	40	40	70	52	20	18	0	0
	(Schule: Nürensdorf) . . . . .	»	»	»	»	»	»	»	»	»	»	—	—
142	Freienstein . . . . .	44	44	55	55	30	30	46	42	20	20	55	30
	Teufen . . . . .	»	»	»	»	»	»	»	»	»	»	55	59
143	Glattfelden . . . . .	84	93	68	68	a)	a)	42	30	16	19	—	—
144	Hochfelden . . . . .	45	45	95	85	30	30	30	30	18	18	—	—
145	Höri . . . . .	0	0	172	172	30	30	30	30	18	18	—	—
146	Hüntwangen . . . . .	0	0	60	60	30	35	40	40	40	40	—	—
147	Kloten . . . . .	10	18	65	58	15	15	37	39	18	15	—	—
148	Lufingen . . . . .	0	0	0	0	0	0	40	40	0	0	—	—
149	Nürensdorf . . . . .	70	85	80	75	25	25	30	30	22	22	0	0
	Birchwil . . . . .	»	»	»	»	»	»	»	»	»	»	80	85
	Breite-Hakab . . . . .	»	»	»	»	»	»	»	»	»	»	20	10
	Oberwil . . . . .	»	»	»	»	»	»	»	»	»	»	30	0
150	Opfikon . . . . .	35	40	55	55	15	15	35	40	18	15	—	—
151	Rafz . . . . .	5	5	115	145	a)	a)	40	33	10	12	—	—
152	Rorbas . . . . .	87	90	87	85	30	30	26	25	20	20	—	—
153	Wallisellen Herzogenmühle <sup>9)</sup> . . . . .	58	58	75	75	a)	a)	17	17	15	15	—	—
154	Wasterkingen . . . . .	0	0	100	100	30	35	40	40	40	40	—	—
155	Wil . . . . .	0	0	60	110	30	35	40	40	40	40	—	—
156	Winkel . . . . .	0	0	85	90	30	30	40	35	18	18	0	0
	Rüti . . . . .	»	»	»	»	»	»	»	»	»	»	»	»

<sup>9)</sup> Herzogenmühle ab 1. Januar 1934 kirch- und schulgenössig nach Wallisellen.  
Uebrigc Anmerkungen 1. Tabellenseite.

Gemeinden (und deren Unter- abteilungen)	1932	1933	1934	1935	Verän- derung 1934 auf 1935 absolut	1933—35		Nr.
						Total	Durch- schnitt pro Jahr	
1	2	3	4	5	6	7		
Trüllikon . . . . .	203	220	220	<b>225</b>	+ 5	665	221,3	131
Rudolfingen . . . . .	203	220	220	<b>225</b>	+ 5	665	221,7	
Wildensbuch . . . . .	203	220	220	<b>225</b>	+ 5	665	221,3	
Truttikon . . . . .	155	165	170	<b>170e</b>	0	505	168,3	132
Volken . . . . .	252	312	310	<b>332</b>	+ 22	954	318,0	133
Waltalingen . . . . .	207	200	185	<b>195</b>	+ 10	580	193,3	134
Guntalingen . . . . .	207	200	185	<b>195</b>	+ 10	580	193,3	
<b>Bezirk Bülach</b>								
Bachenbülach . . . . .	146	162	183	<b>183e</b>	0	528	176,0	135
Bassersdorf . . . . .	152	152	152	<b>152e</b>	0	456	152,0	136
Baltenswil . . . . .	160	152	154	<b>177e</b>	+ 23	483	161,0	137
Bülach . . . . .	164	175	180	<b>180e</b>	0	535	178,3	
Dietlikon . . . . .	160	160	170	<b>175e</b>	+ 5	505	168,3	138
Eglisau . . . . .	150	150	160	<b>165e</b>	+ 5	475	158,3	139
Embrach . . . . .	150	201	210	<b>200</b>	— 10	611	203,7	140
(Schule: Freienstein)	120	181	205	<b>195</b>	— 10	581	193,7	
( „ : Rorbass)	140	221	237	<b>225</b>	— 12	683	227,7	141
Embrach, Ober-	235	245	245	<b>215</b>	— 30	705	235,0	
ohne Zivilverband .	235	245	245	<b>215</b>	— 30	705	235,0	
(Schule: Nürensdorf)	235	245	245	<b>215</b>	— 30	705	235,0	
Freienstein . . . . .	196	244	250	<b>221</b>	— 29	715	238,3	142
Teufen . . . . .	226	259	250	<b>250</b>	0	759	253,0	
Glattfelden . . . . .	160	210	210	<b>210</b>	0	630	210,0	143
Hochfelden . . . . .	201	202	218	<b>208</b>	— 10	628	209,3	144
Höri . . . . .	250	250	250	<b>250</b>	0	750	250,0	145
Hüntwangen . . . . .	150	170	170	<b>175e</b>	+ 5	515	171,7	146
Kloten . . . . .	145	145	145	<b>145e</b>	0	435	145,0	147
Lufingen . . . . .	30	40	40	<b>40e</b>	0	120	40,0	148
Nürensdorf . . . . .	182	222	227	<b>237</b>	+ 10	686	228,7	149
Birchwil . . . . .	257	297	307	<b>322</b>	+ 15	926	308,7	
Breite-Hakab . . . . .	222	252	247	<b>247</b>	0	746	248,7	
Oberwil . . . . .	212	252	257	<b>237</b>	— 20	746	248,7	
Opfikon . . . . .	155	155	158	<b>165e</b>	+ 7	478	159,3	150
Rafz . . . . .	143	146	170	<b>195</b>	+ 25	511	170,3	151
Rorbass . . . . .	195	250	250	<b>250</b>	0	750	250,0	152
Wallisellen . . . . .	135	160	165	<b>165e</b>	0	493,9	164,6	153
Herzogenmühle . . . . .	163	210	—	—	5			
Wasterkingen . . . . .	170	180	210	<b>215e</b>	+ 5	605	201,7	154
Wil . . . . .	150	170	170	<b>225</b>	+ 55	565	188,3	155
Winkel . . . . .	156	167	173	<b>173e</b>	0	513	171,0	156
Rüti . . . . .	156	167	173	<b>173e</b>	0	513	171,0	

Anmerkungen 1. Tabellenseite.

Gemeinden (und deren Unter- abteilungen)		Politisches Gemeindegut		Primar- schulgut		Sekund- schulgut		Armen- gut		Kirchen- gut		Zivil- gem.- gut	
Nr.		1934	1935	1934	1935	1934	1935	1934	1935	1934	1935	1934	1935
		Prozente der einfachen Staatssteuer											
	<b>Bezirk Dielsdorf</b>												
158	Bachs . . . . .	0	15	70	70	25	25	40	40	50	50	—	—
159	Boppelsen . . . . .	40	50	50	80	90	70	5	0	30	30	—	—
160	Buchs . . . . .	5	10	85	70	28	28	25	20	60	55	—	—
161	Dällikon . . . . .	0	0	60	120	28	28	40	35	55	60	—	—
162	Dänikon . . . . .	10	40	25	0	90	70	25	0	60	60	—	—
163	Dielsdorf . . . . .	74	70	82	70	a)	a)	25	22	30	30	—	—
164	Hüttikon . . . . .	25	25	25	25	90	70	0	0	30	30	—	—
165	Neerach . . . . .	50	50	65	65	25	25	30	30	35	35	0	0
	Ried . . . . .	»	»	»	»	»	»	»	»	»	»	»	»
166	Niederglatt . . . . .	65	80	70	55	25	20	30	25	20	15	—	—
167	Niederhasli . . . . .	85	85	90	65	25	20	30	25	20	15	0	0
	ohne Zivilverband Oberhasli c) . . . . .	»	»	»	»	»	»	»	»	»	»	0	0
168	Niederweningen . . . . .	5	0	40	30	15	20	40	50	30	30	—	—
169	Oberglatt (Sek.-Schule: Rümliang) . . . . .	0	0	60	60	13	18	35	30	20	27	—	—
	( „ „ : Niederhasli)	»	»	»	»	25	20	»	»	»	»	—	—
170	Oberweningen . . . . .	0	0	60	60	15	15	40	40	45	50	—	—
171	Otelfingen . . . . .	0	0	25	50	90	70	30	30	30	30	—	—
172	Regensberg . . . . .	85	80	40	40	15	15	30	30	30	35	—	—
173	Regensdorf . . . . .	55	60	46	48	28	28	29	30	23	20	0	0
	Adlikon . . . . .	»	»	»	»	»	»	»	»	»	»	20	20
	Watt . . . . .	»	»	»	»	»	»	»	»	»	»	0	0
174	Rümlang . . . . .	45	45	52	55	13	18	33	30	12	12	—	—
175	Schleinkon (Kirche: Schöffliisdorf) . . . . .	0	0	90	100	15	20	40	40	45	50	—	—
	( „ „ : Niederweningen)	»	»	»	»	»	»	»	50	30	30	—	—
176	Schöffliisdorf . . . . .	0	0	65	60	15	15	40	40	45	50	—	—
177	Stadel . . . . .	40	30	60	60	25	25	30	30	50	50	0	0
	Windlach . . . . .	»	»	»	»	»	»	»	»	»	»	»	»
178	Steinmaur, Nieder- „ Ober- . . . . .	40	40	80	80	15	15	35	30	35	35	0	0
	Sünikon . . . . .	»	»	»	»	»	»	»	»	»	»	»	»
179	Weiach . . . . .	70	60	60	45	25	25	25	25	30	30	—	—
c) Ohne Friedhof- und Bestattungssteuer. Uebrigc Anmerkungen 1. Tabellenseite.													

Gemeinden (und deren Unter- abteilungen)	1932	1933	1934	1935	Verän- derung 1934 auf 1935 absolut	1933—35		Nr.
						Total	Durch- schnitt pro Jahr	
	1	2	3	4	5	6	7	
<b>Bezirk Dielsdorf</b>								
Bachs . . . . .	190	200	185	<b>200</b>	+ 15	585	195,0	158
Boppelsen . . . . .	245	247	215	<b>230</b>	+ 15	692	230,7	159
Buchs . . . . .	181	203	203	<b>183<sub>e</sub></b>	- 20	589	196,3	160
Dällikon . . . . .	161	198	183	<b>243</b>	+ 60	624	208,0	161
Dänikon . . . . .	230	215	210	<b>170</b>	- 40	595	198,3	162
Dielsdorf . . . . .	170	175	211	<b>192</b>	- 19	578	192,7	163
Hüttikon . . . . .	202	172	170	<b>150</b>	- 20	492	164,0	164
Neerach . . . . .	200	220	205	<b>205</b>	0	630	210,0	165
Ried . . . . .	200	220	205	<b>205</b>	0	630	210,0	
Niederglatt . . . . .	175	210	210	<b>195</b>	- 15	615	205,0	166
Niederhasli . . . . .	200	250	250	<b>210</b>	- 40	710	236,7	167
ohne Zivilverband . . . . .	200	250	250	<b>210</b>	- 40	710	236,7	
Oberhasli e) . . . . .	180	235	235	<b>195</b>	- 40	665	221,7	
Niederweningen . . . . .	120	120	130	<b>130<sub>e</sub></b>	0	380	126,7	168
Oberglatt . . . . .								
(Sek.-Schule: Rümli) . . . . .	113	118	128	<b>135<sub>e</sub></b>	+ 7	381	127,0	169
(„ „ : Niederhasli) . . . . .	120	125	140	<b>137<sub>e</sub></b>	- 3	402	134,0	
Oberweningen . . . . .	165	150	160	<b>165<sub>e</sub></b>	+ 5	475	158,3	170
Otelfingen . . . . .	207	203	175	<b>180<sub>e</sub></b>	+ 5	558	186,0	171
Regensberg . . . . .	185	220	200	<b>200<sub>e</sub></b>	0	620	206,7	172
Regensdorf . . . . .	187	194	181	<b>186</b>	+ 5	561	187,0	173
Adlikon . . . . .	207	214	201	<b>206</b>	+ 5	621	207,0	
Watt . . . . .	187	194	181	<b>186</b>	+ 5	561	187,0	
Rümli . . . . .	150	155	155	<b>160<sub>e</sub></b>	+ 5	470	156,7	174
Schleinikon . . . . .								
(Kirche: Schöffli) . . . . .	175	175	190	<b>210</b>	+ 20	575	191,7	175
(„ „ : Niederweningen) . . . . .	150	160	175	<b>200</b>	+ 25	515	171,7	
Schöffli . . . . .	165	155	165	<b>165<sub>e</sub></b>	0	485	161,7	176
Stadel . . . . .	205	205	205	<b>195</b>	- 10	605	201,7	177
Windlach . . . . .	205	205	205	<b>195</b>	- 10	605	201,7	
Steinmaur, Nieder- . . . . .	220	220	205	<b>200</b>	- 5	625	208,3	178
„ Ober- . . . . .	220	220	205	<b>200</b>	- 5	625	208,3	
Sünikon . . . . .	220	220	205	<b>200</b>	- 5	625	208,3	
Weiach . . . . .	170	225	210	<b>185<sub>e</sub></b>	- 25	620	206,7	179

Anmerkungen 1. Tabellenseite.

**Steuerpflichtiges Einkommen (Ertrag) und Vermögen (Kapital)**  
im Jahre 1933

13

Politische Gemeinden und Bezirke		Steuerpflichtiges Einkommen natürl. Personen		Steuer- pflichtiger Ertrag jurist. Personen	Steuerpflichtiges Vermögen natürl. Personen		Steuer- pflichtiges Kapital juristischer Personen
		insgesamt	pro Ein- wohner <sup>1</sup>	insgesamt	insgesamt	pro Ein- wohner <sup>1</sup>	insgesamt
		1000 Fr.	Fr.	1000 Fr.	1000 Fr.	Fr.	1000 Fr.
Nr.		1	2	3	4	5	6
1—179	<b>Summe der polit. Gemeinden</b>	1 101 133,3	1 726	85 406,1	4 377 810	6 855	2 551 778
	Vorjahr (1932) . . .	1 197 233,9	1 887	90 492,3	4 445 146	7 008	2 645 064
1	Zürich . . . .	581 440,3	2 194	64 458,0	2 416 267	9 119	1 897 530
	Eingemeindevororte:						
157	Affoltern b. Zeh. <sup>2</sup>	3 121,8	1 112	0,2	5 304	1 889	38
3	Albisrieden . . .	5 653,9	1 437	170,8	9 800	2 490	3 172
4	Altstetten . . . .	15 456,1	1 402	317,0	22 338	2 026	9 060
10	Höngg . . . . .	10 607,4	1 802	4,3	33 875	5 756	148
11	Oerlikon . . . . .	23 719,0	1 604	1 498,2	37 968	2 567	79 229
14	Schwamendingen	3 173,7	1 122	9,8	5 624	1 989	111
15	Seebach . . . . .	7 364,1	1 176	38,2	11 102	1 773	2 805
19	Witikon . . . . .	1 191,7	1 508	—	4 451	5 634	—
	<i>Gross-Zürich</i> . . .	651 728,0	2 080	66 496,5	2 546 729	8 129	1 992 093
2	Aesch . . . . .	284,9	1 168	1,6	1 007	4 127	19
5	Birmensdorf . . .	1 301,6	1 057	9,4	3 434	2 790	338
6	Dietikon . . . . .	8 513,3	1 312	3,9	14 768	2 277	1 705
7	Engstringen, Ober-	859,7	1 184	—	2 494	3 435	—
8	„ Unter-	959,1	1 506	28,8	2 917	4 579	921
9	Geroldswil . . . .	252,0	750	—	370	1 101	—
12	Oetwil a. d. L. . .	214,5	886	—	771	3 186	—
13	Schlieren . . . . .	7 398,4	1 811	605,5	11 622	2 844	17 243
16	Utikon . . . . .	560,1	1 045	1,2	1 527	2 849	36
17	Urdorf . . . . .	1 392,1	1 146	1,5	2 742	2 257	119
18	Weiningen . . . .	937,3	1 072	11,1	2 930	3 352	145
20	Zollikon . . . . .	16 358,6	3 658	9,2	101 797	22 763	845
1—20	<b>Bezirk Zürich<sup>2</sup></b> . .	687 637,8	2 074	67 168,5	2 687 804	8 106	2 013 426
21	Aeugst . . . . .	507,5	895	2,0	1 750	3 086	84
22	Affoltern a. A. . .	3 904,5	1 263	39,8	9 020	2 918	653
23	Bonstetten . . . .	795,6	1 082	3,3	2 790	3 796	224
24	Hausen . . . . .	1 694,5	1 088	12,4	9 003	5 782	354
25	Hedingen . . . . .	984,7	1 092	2,7	3 366	3 732	106
26	Kappel . . . . .	506,2	750	3,0	2 309	3 421	108
27	Knonau . . . . .	697,4	1 081	6,3	3 134	4 859	146
28	Maschwanden . . .	422,2	934	6,5	1 946	4 305	66

<sup>1</sup> Auf Grund der Wohnbevölkerung 1930, mit Ausnahme der Stadt Zürich und ihrer Eingemeindevororte, für welche die Wohnbevölkerung Ende 1933 zugrunde gelegt ist.

<sup>2</sup> Affoltern b. Zeh., bis 31. Dezember 1933 zum Bezirk Dielsdorf gehörend, im Total des Bezirkes Zürich nicht enthalten.

**Steuerkraft und Steuerbelastung**  
**(1933 sowie Durchschnitt 1932/34)**

14

Politische Gemeinden und Bezirke		Wohn- bevöl- kerung 1930 <sup>1</sup>	Personal- steuer- pflichtige 1933	Steuerkraft 1933 (Netto-Steuer- ertrag zu 100 <sup>0</sup> /o)		Steuer- belastung in % der Staatssteuer		Be- lastung durch außer- ordentl. Steuern <sup>2</sup> 1933 %
				absolut	pro Ein- wohner <sup>1</sup>	Durch- schnitt 1932/34 %	Jahr 1933 %	
Nr.		1	2	3	4	5	6	7
1—179	<b>Summe der polit. Gemeinden</b>	640 063	354 117	36 514 154	57,2	184,2 <sup>3</sup>	186,8 <sup>3</sup>	12,2
	Vorjahr (1932) . . .	.	348 825	40 534 211	63,9	.	175,8	13,5
1	Zürich . . . . .	264 971	164 408	23 099 986	87,2	143	142	14,4
	Eingemeindevororte:							
157	Affoltern b. Zeh. <sup>4</sup>	2 808	1 434	53 287	19,0	173,3	180	66,3
3	Albisrieden . . .	3 935	2 070	137 932	35,1	138,3	130	40,1
4	Altstetten . . .	11 027	5 912	304 126	27,6	159,6	162	33,6
10	Höngg . . . . .	5 885	3 070	319 731	54,3	136,6	125	52,0
11	Oerlikon . . . . .	14 789	7 690	689 429	46,6	140	130	19,6
14	Schwamendingen .	2 828	1 332	47 746	16,9	175	195	91,5
15	Seebach . . . . .	6 261	2 912	111 039	17,7	168	172	57,9
19	Witikon . . . . .	790	406	29 305	37,1	141,6	130	234,8
	<i>Gross-Zürich</i> . . .	313 294	189 234	24 792 581	79,1	.	141,9 <sup>5</sup>	16,1
2	Aesch . . . . .	244	121	4 423	18,1	195	195	—
5	Birmensdorf . . .	1 231	563	18 056	14,7	199,7	202	—
6	Dietikon . . . . .	6 487	3 212	137 577	21,2	193,7	193,7	25,9
7	Engstringen, Ober- .	726	319	18 976	26,1	178,7	174	58,3
8	„ Unter- . . . . .	637	364	21 443	33,7	163,3	170	15,8
9	Geroldswil . . . .	336	133	1 793	5,3	241,7	240	—
12	Oetwil a. d. L. . . .	242	110	2 557	10,6	198,3	195	—
13	Schlieren . . . . .	4 086	2 346	179 248	43,9	152,7	147	10,3
16	Utikon . . . . .	536	220	8 577	16,0	180	180	45,6
17	Urdorf . . . . .	1 215	566	16 387	13,5	188	182	33,4
18	Weiningen . . . . .	874	453	14 804	16,9	193,3	190	38,6
20	Zollikon . . . . .	4 472	3 172	598 405	133,8	110	110	—
1—20	<b>Bezirk Zürich<sup>4</sup></b>	331 572	199 379	25 761 540	77,7	.	.	.
21	Aeugst . . . . .	567	248	6 525	11,5	225	230	—
22	Affoltern a. A. . .	3 091	1 555	60 745	19,7	195	195	2,4
23	Bonstetten . . . .	735	380	11 150	15,2	189	190	3,4
24	Hausen . . . . .	1 557	752	31 812	20,4	186,7	190	—
25	Hedingen . . . . .	902	430	16 077	17,8	183,3	180	—
26	Kappel . . . . .	675	207	8 748	13,0	200	220	0,1
27	Knonau . . . . .	645	309	10 334	16,0	176,7	175	4,9
28	Maschwanden . . .	452	219	6 726	14,9	198,3	200	—

<sup>1</sup> Nach der Volkszählung vom 1. Dezember 1930, mit Ausnahme der Stadt Zürich und ihrer Eingemeindevororte, für welche die Wohnbevölkerung Ende 1933 eingesetzt ist.  
<sup>2</sup> Diese Zahlen geben an, wieviel der Ertrag der außerordentlichen Steuern in % der Steuerkraft, Spalte 3, ausmacht. <sup>3</sup> Arithmetisches Mittel.  
<sup>4</sup> Affoltern b. Zeh., bis 31. Dezember 1933 zum Bezirk Dielsdorf gehörend, im Total des Bezirkes Zürich nicht enthalten.  
<sup>5</sup> Durchschnittssatz gewogen nach der Steuerkraft (Spalte 3).

(Fortsetzung) Politische Gemeinden und Bezirke		Steuerpflichtiges Einkommen natürl. Personen		Steuer- pflichtiger Ertrag jurist. Personen	Steuerpflichtiges Vermögen natürl. Personen		Steuer- pflichtiges Kapital juristischer Personen
		insgesamt	pro Ein- wohner <sup>1</sup>		insgesamt	pro Ein- wohner <sup>1</sup>	
		1000 Fr.	Fr.	1000 Fr.	1000 Fr.	Fr.	1000 Fr.
Nr.		1	2	3	4	5	6
29	Mettmenstetten . . .	1 772,2	1 130	18,1	7 843	5 002	649
30	Obfelden . . . . .	1 571,1	1 146	4,7	4 024	2 935	147
31	Ottenbach . . . . .	922,5	936	4,4	3 436	3 485	26
32	Rifferswil . . . . .	525,0	1 105	3,3	3 351	7 055	147
33	Stallikon . . . . .	650,0	1 006	0,6	3 100	4 799	20
34	Wettswil . . . . .	353,6	1 228	2,1	926	3 215	40
21-34	<b>Bezirk Affoltern . . .</b>	15 307,0	1 097	109,2	55 998	4 012	2 770
35	Adliswil . . . . .	6 440,0	1 214	65,6	12 535	2 362	2 033
36	Hirzel . . . . .	911,2	811	2,0	3 150	2 802	55
37	Horgen . . . . .	13 785,7	1 479	399,7	53 374	5 727	23 648
38	Hütten . . . . .	525,1	920	0,4	2 004	3 510	40
39	Kilchberg . . . . .	11 095,4	2 765	141,8	75 516	18 818	6 299
40	Langnau . . . . .	2 244,0	1 130	22,0	3 912	1 971	1 711
41	Oberrieden . . . . .	2 316,4	1 501	15,8	8 797	5 701	348
42	Richterswil . . . . .	6 207,0	1 349	155,3	25 258	5 488	4 237
43	Rüschlikon . . . . .	6 276,5	2 392	10,4	44 035	16 782	493
44	Schönenberg . . . . .	1 008,8	890	1,8	3 435	3 029	53
45	Thalwil . . . . .	13 980,0	1 760	477,7	55 501	6 987	15 304
46	Wädenswil . . . . .	16 183,8	1 703	535,2	69 282	7 292	16 455
35-46	<b>Bezirk Horgen . . . . .</b>	80 977,9	1 630	1 827,7	356 799	7 184	70 676
47	Erlenbach . . . . .	5 678,0	2 298	3,4	32 530	13 165	136
48	Herrliberg . . . . .	2 883,7	1 779	4,2	15 947	9 838	91
49	Hombrechtikon . . . . .	2 848,3	1 068	8,3	13 625	5 111	195
50	Künsnacht . . . . .	15 799,3	2 597	65,0	115 449	18 976	7 530
51	Männedorf . . . . .	5 677,4	1 590	144,1	34 837	9 756	3 858
52	Meilen . . . . .	7 533,3	1 752	513,5	40 597	9 439	5 003
53	Oetwil . . . . .	930,7	823	7,2	4 210	3 722	101
54	Stäfa . . . . .	6 865,6	1 441	214,1	38 569	8 093	3 261
55	Uetikon . . . . .	3 453,1	1 691	603,5	21 660	10 607	8 204
56	Zumikon . . . . .	1 263,4	1 634	0,7	5 226	6 761	29
47-56	<b>Bezirk Meilen . . . . .</b>	52 932,8	1 798	1 564,0	322 650	10 965	28 408
57	Bäretswil . . . . .	2 210,9	918	13,1	9 577	3 976	285
58	Bubikon . . . . .	2 211,7	1 141	18,1	10 688	5 515	123
59	Dürnten . . . . .	2 968,7	929	6,5	7 621	2 386	162
60	Fischaental . . . . .	1 559,7	884	3,8	5 181	2 937	100
61	Goßau . . . . .	2 226,3	920	20,6	8 605	3 557	223
62	Grünigen . . . . .	1 244,8	923	2,9	4 906	3 637	53
63	Hinwil . . . . .	3 217,6	1 023	9,0	14 020	4 456	228
64	Rüti . . . . .	6 885,0	1 212	181,0	25 617	4 511	7 345
65	Seegräben . . . . .	806,6	1 081	4,2	4 311	5 779	1 936

Anmerkungen siehe 1. Tabellenseite.

(Fortsetzung) Politische Gemeinden und Bezirke		Wohn- bevöl- kerung 1930 <sup>1</sup>	Personal- steuer- pflichtige 1933	Steuerkraft 1933 (Netto-Steuer- ertrag zu 100 <sup>0</sup> / <sub>0</sub> )		Steuer- belastung in <sup>0</sup> / <sub>0</sub> der Staatssteuer		Be- lastung durch außer- ordentl. Steuern <sup>2</sup> 1933
				absolut Fr.	pro Ein- wohner <sup>1</sup> Fr.	Durch- schnitt 1932/34 %	Jahr 1933 %	
Nr.		1	2	3	4	5	6	7
29	Mettmenstetten . . . .	1 568	794	30 442	19,4	192	191	—
30	Obfelden . . . . .	1 371	651	62 810	45,8	135,3	138	—
31	Ottenbach . . . . .	986	472	14 726	14,9	192	188	—
32	Rifferswil . . . . .	475	230	12 606	26,5	183,3	190	—
33	Stallikon . . . . .	646	299	15 730	24,3	203,3	200	—
34	Wettswil . . . . .	288	129	5 888	20,4	204	215	—
21-34	<b>Bezirk Affoltern</b> . . . . .	13 958	6 675	294 319	21,1	.	.	.
35	Adliswil . . . . .	5 307	2 740	101 365	19,1	196	200	16,0
36	Hirzel . . . . .	1 124	428	14 931	13,3	198,3	195	3,5
37	Horgen . . . . .	9 320	4 734	354 617	38,0	185	200	—
38	Hütten . . . . .	571	245	7 042	12,3	201,7	200	—
39	Kilchberg . . . . .	4 013	2 399	402 290	100,2	121,7	120	1,7
40	Langnau . . . . .	1 985	911	36 459	18,4	213,3	220	7,6
41	Oberrieden . . . . .	1 543	819	50 178	32,5	195,3	194	5,0
42	Richterswil . . . . .	4 602	2 475	145 492	31,6	200	200	2,1
43	Rüschlikon . . . . .	2 624	1 580	272 824	104,0	118,3	120	—
44	Schönenberg . . . . .	1 134	502	12 860	11,3	191,3	208	—
45	Thalwil . . . . .	7 943	4 308	422 315	53,2	153,3	155	2,5
46	Wädenswil . . . . .	9 501	4 881	513 459	54,0	148,7	146	—
35-46	<b>Bezirk Horgen</b> . . . . .	49 667	26 022	2 333 832	47,0	.	.	.
47	Erlenbach . . . . .	2 471	1 446	188 596	76,3	160	160	6,2
48	Herrliberg . . . . .	1 621	878	78 798	48,6	146,7	145	—
49	Hombrechlikon . . . . .	2 666	1 220	60 947	22,9	199,3	202	—
50	Küsnacht . . . . .	6 084	3 725	559 718	92,0	125	125	2,6
51	Männedorf . . . . .	3 571	1 978	169 706	47,5	150	150	—
52	Meilen . . . . .	4 301	2 471	243 527	56,6	141	141	—
53	Oetwil . . . . .	1 131	491	13 560	12,0	183,3	184	—
54	Stäfa . . . . .	4 766	2 682	181 878	38,2	163,3	167	—
55	Uetikon . . . . .	2 042	978	152 269	74,6	118,3	115	—
56	Zumikon . . . . .	773	421	22 906	29,6	153	153	14,0
47-56	<b>Bezirk Meilen</b> . . . . .	29 426	16 290	1 671 905	56,8	.	.	.
57	Bäretswil . . . . .	2 409	1 205	36 482	15,1	189,3	185	—
58	Bubikon . . . . .	1 938	927	53 607	27,7	185	185	—
59	Dürnten . . . . .	3 194	1 492	46 188	14,5	217,7	215	—
60	Fischenthal . . . . .	1 764	882	21 249	12,0	236,7	250	17,7
61	Goßau . . . . .	2 419	1 179	31 050	12,8	198,3	200	—
62	Grüningen . . . . .	1 349	658	19 599	14,5	190	190	3,9
63	Hinwil . . . . .	3 146	1 458	56 814	18,1	202,3	200	—
64	Rüti . . . . .	5 679	2 681	150 281	26,5	195	202	—
65	Seegräben . . . . .	746	333	21 378	28,7	175,7	201	—

Anmerkungen siehe 1. Tabellenseite.

(Fortsetzung) Politische Gemeinden und Bezirke		Steuerpflichtiges <b>Einkommen</b> natürl. Personen		Steuer- pflichtiger <b>Ertrag</b> jurist. Personen	Steuerpflichtiges <b>Vermögen</b> natürl. Personen		Steuer- pflichtiges <b>Kapital</b> juristischer Personen
		insgesamt	pro Ein- wohner <sup>1</sup>	Personen	insgesamt	pro Ein- wohner <sup>1</sup>	insgesamt
Nr.		1	2	3	4	5	6
66	Wald . . . . .	7 486, <sup>4</sup>	1 079	86, <sup>3</sup>	30 017	4 328	2 235
67	Wetzikon . . . . .	8 343, <sup>3</sup>	1 208	302, <sup>4</sup>	27 866	4 036	5 388
57-67	<b>Bezirk Hinwil</b> . . . . .	39 161, <sup>0</sup>	1 073	647, <sup>9</sup>	148 409	4 068	18 078
68	Dübendorf . . . . .	6 742, <sup>7</sup>	1 505	152, <sup>9</sup>	16 766	3 743	1 696
69	Egg . . . . .	2 175, <sup>5</sup>	952	4, <sup>2</sup>	9 439	4 133	73
70	Fällanden . . . . .	683, <sup>1</sup>	933	2, <sup>7</sup>	2 424	3 311	21
71	Greifensee . . . . .	341, <sup>1</sup>	1 201	—	1 801	6 342	23
72	Maur . . . . .	1 404, <sup>0</sup>	945	5, <sup>0</sup>	5 495	3 698	81
73	Mönchaltorf . . . . .	706, <sup>7</sup>	946	2, <sup>2</sup>	3 261	4 365	45
74	Schwerzenbach . . . . .	320, <sup>0</sup>	1 026	—	1 145	3 670	—
75	Uster . . . . .	12 710, <sup>0</sup>	1 316	335, <sup>8</sup>	46 194	4 782	10 366
76	Volketswil . . . . .	1 555, <sup>5</sup>	932	10, <sup>1</sup>	5 562	3 333	164
77	Wangen . . . . .	1 656, <sup>0</sup>	1 148	16, <sup>7</sup>	5 463	3 788	580
68-77	<b>Bezirk Uster</b> . . . . .	28 294, <sup>6</sup>	1 225	529, <sup>6</sup>	97 550	4 224	13 049
78	Bauma . . . . .	2 763, <sup>3</sup>	962	18, <sup>8</sup>	13 337	4 644	716
79	Fehraltorf . . . . .	1 137, <sup>0</sup>	1 102	5, <sup>6</sup>	5 658	5 483	276
80	Hittnau . . . . .	991, <sup>5</sup>	748	5, <sup>8</sup>	5 417	4 085	82
81	Illnau . . . . .	4 355, <sup>4</sup>	1 175	31, <sup>4</sup>	13 612	3 673	880
82	Kyburg . . . . .	330, <sup>8</sup>	929	—	1 468	4 124	—
83	Lindau . . . . .	2 475, <sup>6</sup>	1 389	1 274, <sup>2</sup>	6 699	3 759	89 530
84	Pfäffikon . . . . .	4 697, <sup>6</sup>	1 233	350, <sup>2</sup>	19 560	5 133	8 134
85	Russikon . . . . .	1 188, <sup>6</sup>	853	4, <sup>4</sup>	5 022	3 605	103
86	Sternenberg . . . . .	433, <sup>9</sup>	804	1, <sup>7</sup>	1 088	2 015	27
87	Weißlingen . . . . .	1 260, <sup>2</sup>	973	9, <sup>7</sup>	5 320	4 108	1 652
88	Wila . . . . .	879, <sup>0</sup>	955	2, <sup>7</sup>	3 387	3 682	190
89	Wildberg . . . . .	531, <sup>3</sup>	777	1, <sup>2</sup>	2 177	3 183	26
78-89	<b>Bezirk Pfäffikon</b> . . . . .	21 044, <sup>2</sup>	1 067	1 705, <sup>7</sup>	82 745	4 197	101 616
90	Altikon . . . . .	428, <sup>1</sup>	958	4, <sup>0</sup>	1 471	3 291	66
91	Bertschikon . . . . .	660, <sup>7</sup>	904	6, <sup>3</sup>	2 092	2 862	108
92	Brütten . . . . .	582, <sup>1</sup>	1 178	1, <sup>7</sup>	2 326	4 709	31
93	Dägerlen . . . . .	446, <sup>4</sup>	828	—	1 214	2 252	—
94	Dättlikon . . . . .	286, <sup>9</sup>	849	0, <sup>2</sup>	402	1 189	3
95	Dinhard . . . . .	713, <sup>0</sup>	992	2, <sup>3</sup>	2 564	3 566	32
96	Elgg . . . . .	2 176, <sup>3</sup>	1 178	48, <sup>6</sup>	8 772	4 749	794
97	Ellikon a. d. Th. . . . .	386, <sup>0</sup>	881	—	1 098	2 507	3
98	Elsau . . . . .	1 117, <sup>6</sup>	973	6, <sup>2</sup>	3 093	2 692	81
99	Hagenbuch . . . . .	430, <sup>0</sup>	760	14, <sup>0</sup>	1 522	2 689	20
100	Hetlingen . . . . .	476, <sup>9</sup>	849	3, <sup>2</sup>	1 297	2 308	55
101	Hofstetten . . . . .	414, <sup>3</sup>	885	—	2 268	4 846	—
102	Neftenbach . . . . .	1 742, <sup>3</sup>	997	3, <sup>7</sup>	5 783	3 310	63

Anmerkungen siehe 1. Tabellenseite.

(Fortsetzung) Politische Gemeinden und Bezirke		Wohnbevölkerung 1930 <sup>1</sup>	Personalsteuerpflichtige 1933	Steuerkraft 1933 (Netto-Steuerertrag zu 100 <sup>0</sup> /o)		Steuerbelastung in 0/0 der Staatssteuer		Be- lastung durch außer- ordentl. Steuern <sup>2</sup> 1933
				absolut Fr.	pro Ein- wohner <sup>1</sup> Fr.	Durch- schnitt 1932/34 %	Jahr 1933 %	
Nr.		1	2	3	4	5	6	7
66	Wald . . . . .	6 936	3 591	150 098	21,6	199,3	215	—
67	Wetzikon . . . . .	6 904	3 275	205 470	29,8	205	200	0,9
57-67	<b>Bezirk Hinwil . . . . .</b>	36 484	17 681	792 216	21,7	.	.	.
68	Dübendorf . . . . .	4 479	2 456	134 086	29,9	153	153	11,2
69	Egg . . . . .	2 284	1 159	33 298	14,6	210	210	—
70	Fällanden . . . . .	732	364	14 415	19,7	211,7	220	—
71	Greifensee . . . . .	284	143	8 443	29,7	170	167	—
72	Maur . . . . .	1 486	733	24 185	16,3	208,3	200	8,0
73	Mönchaltorf . . . . .	747	385	10 407	13,9	250	250	45,6
74	Schwerzenbach . . . . .	312	155	4 865	15,6	180	180	—
75	Uster . . . . .	9 660	4 982	298 377	30,9	179,3	175,1	—
76	Volketswil . . . . .	1 669	764	26 303	15,3	186,7	180	—
77	Wangen . . . . .	1 442	779	30 297	21,0	190	192,7	—
68-77	<b>Bezirk Uster . . . . .</b>	23 095	11 920	584 676	25,3	.	.	.
78	Bauma . . . . .	2 872	1 268	56 400	19,6	179,2	179,2	—
79	Fehraltorf . . . . .	1 032	507	20 589	20,0	161,0	160	—
80	Hittnau . . . . .	1 326	533	15 159	11,4	210,7	202	—
81	Illnau . . . . .	3 706	1 865	71 288	19,2	200	205	—
82	Kyburg . . . . .	356	152	5 436	15,3	220	220	—
83	Lindau . . . . .	1 782	853	158 103	88,7	89,6	88,2	—
84	Pfäffikon . . . . .	3 811	1 791	122 733	32,2	168,8	169,2	—
85	Russikon . . . . .	1 393	647	21 762	15,6	210,3	202	—
86	Sternenberg . . . . .	540	230	4 359	8,1	218,3	215	—
87	Weißlingen . . . . .	1 295	588	23 176	17,9	203,3	210	—
88	Wila . . . . .	920	477	13 587	14,8	195,0	196	—
89	Wildberg . . . . .	684	290	6 540	9,6	215,0	207	—
78-89	<b>Bezirk Pfäffikon . . . . .</b>	19 717	9 201	519 132	26,3	.	.	.
90	Altikon . . . . .	447	216	6 225	13,9	186,7	190	—
91	Bertschikon . . . . .	731	334	8 430	11,5	242,3	250	42,7
92	Brütten . . . . .	494	250	10 171	20,6	150	150	—
93	Dägerlen . . . . .	539	227	4 593	8,5	240	250	44,7
94	Dättlikon . . . . .	338	154	2 433	7,2	225	230	—
95	Dinhard . . . . .	719	356	10 481	14,6	209,4	210	—
96	Elgg . . . . .	1 847	926	42 448	23,0	170,5	180,5	—
97	Ellikon a. d. Thur	438	170	4 849	11,1	191,7	185	—
98	Elsau . . . . .	1 149	540	15 227	13,2	216,0	214,1	—
99	Hagenbuch . . . . .	566	231	4 510	8,0	217,3	211	—
100	Hettlingen . . . . .	562	236	5 645	10,0	231,7	210	—
101	Hofstetten . . . . .	468	182	6 596	14,1	200	200	—
102	Nefthenbach . . . . .	1 747	839	25 173	14,4	225	225	—

Anmerkungen siehe 1. Tabellenseite.

(Fortsetzung) Politische Gemeinden und Bezirke		Steuerpflichtiges Einkommen natürl. Personen		Steuer- pflichtiger Ertrag jurist. Personen	Steuerpflichtiges Vermögen natürl. Personen		Steuer- pflichtiges Kapital juristischer Personen
		insgesamt	pro Ein- wohner <sup>1</sup>	insgesamt	insgesamt	pro Ein- wohner <sup>1</sup>	insgesamt
		1000 Fr.	Fr.	1000 Fr.	1000 Fr.	Fr.	1000 Fr.
Nr.		1	2	3	4	5	6
103	Pfungen . . . . .	1 638,3	1 298	252,8	5 453	4 321	2 414
104	Rickenbach . . . . .	439,6	1 054	1,3	2 500	5 995	41
105	Schlatt . . . . .	398,5	855	—	1 733	3 719	—
106	Seuzach . . . . .	1 299,1	964	1,8	5 441	4 036	26
107	Turbenthal . . . . .	3 182,5	1 367	8,9	15 756	6 768	636
108	Wiesendangen . . . . .	1 197,1	1 028	11,3	4 407	3 783	96
109	Winterthur . . . . .	89 923,4	1 668	8 833,7	337 097	6 251	257 852
110	Zell . . . . .	2 655,2	985	26,2	8 866	3 290	1 038
90-110	<b>Bezirk Winterthur</b>	110 594,3	1 502	9 226,2	415 155	5 637	263 359
111	Adlikon . . . . .	360,7	871	2,1	1 636	3 952	17
112	Andelfingen, Groß-	1 245,9	1 362	13,4	7 128	7 790	60
113	„ Klein-	890,2	910	6,4	3 794	3 879	93
114	Benken . . . . .	460,9	983	4,1	3 089	6 586	65
115	Berg . . . . .	520,2	1 215	—	5 378	12 565	—
116	Buch . . . . .	372,6	855	6,5	1 625	3 727	55
117	Dachsen . . . . .	525,6	830	2,1	1 281	2 024	27
118	Dorf . . . . .	292,2	937	0,4	1 677	5 375	7
119	Feuerthalen . . . . .	3 453,1	1 363	24,3	7 411	2 926	315
120	Flisach . . . . .	533,4	709	0,9	1 412	1 878	35
121	Flurlingen . . . . .	1 166,9	1 304	282,0	2 452	2 740	6 839
122	Henggart . . . . .	390,8	848	2,4	1 526	3 310	54
123	Humlikon . . . . .	179,9	728	—	572	2 316	—
124	Laufen-Urwiesen.	766,8	984	4,2	2 246	2 883	34
125	Marthalen . . . . .	1 135,9	914	45,9	4 433	3 566	311
126	Ossingen . . . . .	885,5	1 021	5,2	3 730	4 302	94
127	Eheinsu <sup>2</sup> . . . . .	1 549,9	1 679	2,2	1 763	1 910	27
128	Stammheim, Ober-	692,2	856	8,8	2 908	3 595	195
129	„ Unter-	617,8	990	2,9	2 807	4 498	57
130	Thalheim . . . . .	383,4	854	2,9	1 967	4 381	35
131	Trüllikon . . . . .	659,0	795	4,1	2 778	3 351	26
132	Truttikon . . . . .	252,4	861	3,8	1 157	3 949	39
133	Volken . . . . .	157,0	588	0,5	402	1 506	4
134	Walschingen . . . . .	442,3	871	3,6	1 507	2 967	59
111-134	<b>Bez. Andelfingen<sup>3</sup></b>	17 934,6	1 051	428,7	64 679	3 790	8 448
135	Bachenbülach . . . . .	496,7	843	0,6	1 094	1 857	26
136	Bassersdorf . . . . .	2 135,5	1 227	7,1	6 097	3 504	146
137	Bülach . . . . .	4 358,8	1 221	187,0	13 553	3 797	1 363
138	Dietlikon . . . . .	1 112,0	1 299	4,0	3 234	3 778	63
139	Eglisau . . . . .	1 355,4	965	—	4 788	3 410	510
140	Embrach . . . . .	1 836,8	1 067	66,5	8 297	4 821	964
141	„ Ober-	375,1	744	1,4	1 524	3 024	39

<sup>1</sup> Zur Berechnung der Kopffzahlen wurden von den 2071 Einwohnern die 1148 Insassen der Pflegeanstalt (Ende 1930) in Abzug gebracht.  
<sup>2</sup> Uebrige Anmerkungen siehe I. Tabellenseite.

(Fortsetzung) Politische Gemeinden und Bezirke		Wohn- bevöl- kerung 1930 <sup>1</sup>	Personal- steuer- pflichtige 1933	Steuerkraft 1933 (Netto-Steuer- ertrag zu 100 <sup>0</sup> /o)		Steuer- belastung in 0/0 der Staatssteuer		Be- lastung durch außer- ordentl. Steuern <sup>2</sup> 1933
				absolut	pro Ein- wohner <sup>1</sup>	Durch- schnitt 1932/34	Jahr 1933	
Nr.		1	2	3	4	5	6	7
103	Pfungen . . . . .	1 262	551	47 359	37,5	188,7	212	—
104	Rickenbach . . . . .	417	194	8 472	20,3	176,7	165	—
105	Schlatt . . . . .	466	191	5 829	12,5	198,3	185	—
106	Seuzach . . . . .	1 348	648	20 115	14,9	230	245	—
107	Turbenthal . . . . .	2 328	1 155	93 874	40,3	150	153	—
108	Wiesendangen . . . . .	1 165	610	18 719	16,1	217	225	—
109	Winterthur . . . . .	53 925	28 740	2 904 764	53,9	178,8	200,7	8,7
110	Zell . . . . .	2 695	1 265	45 348	16,8	221,8	245	—
90-110	<b>Bezirk Winterthur</b>	73 651	38 015	3 291 261	44,7	.	.	.
111	Adlikon . . . . .	414	195	5 112	12,3	217,7	240	—
112	Andelfingen, Groß-	915	505	28 976	31,7	168,7	175	—
113	„ Klein-	978	472	14 098	14,4	176,4	184,7	—
114	Benken . . . . .	469	246	8 615	18,4	105,7	115	—
115	Berg . . . . .	428	209	25 552	59,7	98,3	98	—
116	Buch . . . . .	436	206	5 318	12,2	165,8	165,2	—
117	Dachsen . . . . .	633	269	5 386	8,5	195	195	—
118	Dorf . . . . .	312	170	4 193	13,4	185,7	200	—
119	Feuerthalen . . . . .	2 533	1 400	55 427	21,9	200	200	4,8
120	Flaach . . . . .	752	362	6 080	8,1	206,7	210	—
121	Flurlingen . . . . .	895	421	38 203	42,7	136,7	135	—
122	Henggart . . . . .	461	213	5 749	12,5	236,7	250	—
123	Humlikon . . . . .	247	114	1 796	7,3	173,3	182	—
124	Laufen-Uhwiesen	779	358	10 879	14,0	178,3	175	—
125	Marthalen . . . . .	1 243	583	18 943	15,2	168,8	168,9	—
126	Ossingen . . . . .	867	432	15 219	17,6	183,3	185	—
127	Rheinau <sup>6</sup> . . . . .	2 071	527	21 712	23,5	142,7	157,7	—
128	Stammheim, Ober-	809	347	11 023	13,6	191,1	200,1	—
129	„ Unter-	624	340	9 640	15,4	205,7	220	—
130	Thalheim . . . . .	449	211	5 510	12,3	183,3	175	—
131	Trüllikon . . . . .	829	370	8 490	10,2	214,3	220	—
132	Truttikon . . . . .	293	141	3 591	12,3	163,3	165	—
133	Volken . . . . .	267	113	1 156	4,3	291,3	312	—
134	Waltalingen . . . . .	508	228	5 897	11,6	197,3	200	—
111-134	<b>Bez. Andelfingen<sup>6</sup></b>	18 212	8 432	316 565	18,6	.	.	.
135	Bachenbülach . . . . .	589	280	5 491	9,3	163,7	162	—
136	Bassersdorf . . . . .	1 740	851	54 096	31,1	152,3	152	—
137	Bülach . . . . .	3 569	1 698	100 250	28,1	173	175	—
138	Dietlikon . . . . .	856	428	16 504	19,3	163,3	160	—
139	Eglisau . . . . .	1 404	650	24 642	17,6	153,3	150	—
140	Embrach . . . . .	1 721	864	39 381	22,9	184,8	199,1	—
141	„ Ober-	504	205	4 875	9,7	241,7	245	—

<sup>6</sup> Zur Berechnung der Kopffzahlen wurden von den 2071 Einwohnern die 1148 Insassen der Pflegeanstalt (Ende 1930) in Abzug gebracht.  
Uebrigc Anmerkungen siehe 1. Tabellenseite.

(Schluß) Politische Gemeinden und Bezirke		Steuerpflichtiges Einkommen natürl. Personen		Steuer- pflichtiger Ertrag jurist. Personen	Steuerpflichtiges Vermögen natürl. Personen		Steuer- pflichtiges Kapital juristischer Personen
		insgesamt	pro Ein- wohner <sup>1</sup>		insgesamt	insgesamt	
				1000 Fr.			Fr.
Nr.		1	2	3	4	5	6
142	Freienstein . . .	867,7	761	5,8	3 164	2 775	125
143	Glattfelden . . .	1 797,0	942	1 453,4	4 123	2 161	20 841
144	Hochfelden . . .	413,3	843	—	1 295	2 643	—
145	Höri . . . . .	352,8	685	—	900	1 748	—
146	Hüntwangen . . .	484,0	929	—	1 306	2 507	10
147	Kloten . . . . .	2 383,6	1 311	4,0	7 866	4 327	89
148	Lufingen . . . . .	396,3	1 098	—	1 444	4 000	28
149	Nürensdorf . . .	603,8	736	3,7	1 555	1 896	54
150	Opfikon . . . . .	1 480,4	1 168	6,1	3 089	2 436	309
151	Rafz . . . . .	1 328,5	845	79,0	4 131	2 626	1 613
152	Rorbas . . . . .	974,0	816	7,3	2 043	1 711	598
153	Wallisellen . . .	6 758,2	1 792	267,9	25 273	6 700	2 660
154	Wasterkingen . .	205,1	707	—	341	1 176	4
155	Wil . . . . .	624,2	865	5,5	2 039	2 324	64
156	Winkel . . . . .	380,6	780	1,6	1 849	3 789	10
135-156	<b>Bezirk Bülach</b> .	30 719,8	1 127	2 100,9	99 005	3 631	29 516
157	Affoltern b. Zch. .	3 121,8	1 112	0,2	5 304	1 889	38
158	Bachs . . . . .	349,9	751	2,5	1 038	2 227	35
159	Boppelsen . . . .	209,8	716	—	803	2 741	—
160	Buchs . . . . .	464,7	781	0,6	982	1 650	125
161	Dällikon . . . . .	302,9	795	—	908	2 383	—
162	Dänikon . . . . .	151,0	950	—	496	3 119	—
163	Dielsdorf . . . . .	1 261,9	1 408	21,2	4 122	4 600	644
164	Hüttikon . . . . .	112,9	812	—	459	3 302	—
165	Neerach . . . . .	427,5	779	1,9	1 019	1 856	16
166	Niederglatt . . .	813,8	1 137	10,5	2 584	3 609	722
167	Niederhasli . . .	891,1	907	—	2 611	2 656	—
168	Niederweningen .	787,6	1 174	—	2 860	4 262	—
169	Oberglatt . . . . .	988,2	1 025	2,0	2 762	2 865	69
170	Oberweningen . .	216,8	716	1,4	754	2 488	18
171	Otelfingen . . . .	544,1	951	8,8	2 402	4 199	87
172	Regensberg . . . .	288,3	714	13,0	774	1 916	93
173	Regensdorf <sup>4</sup> . . .	1 787,7	1 208	2,9	4 275	2 889	67
174	Rümlang . . . . .	1 264,2	1 133	13,8	4 888	4 380	290
175	Schleinikon . . . .	236,5	696	2,8	487	1 432	58
176	Schöffisdorf . . .	274,3	816	—	716	2 131	24
177	Stadel . . . . .	788,4	708	4,4	2 509	2 254	56
178	Steinmaur . . . .	751,2	969	3,4	2 551	3 292	18
179	Weiach . . . . .	494,7	771	8,3	1 712	2 667	72
157-179	<b>Bezirk Dielsdorf<sup>4</sup></b>	16 529,3	990	97,7	47 016	2 815	2 432

<sup>4</sup> Zur Berechnung der Kopffzahlen wurden von den 1797 Einwohnern die 317 Insassen der Strafanstalt (Ende 1930) in Abzug gebracht.  
Uebrigere Anmerkungen siehe 1. Tabellenseite.

(Schluß) Politische Gemeinden und Bezirke		Wohn- bevöl- kerung 1930 <sup>1</sup>	Personal- steuer- pflichtige 1933	Steuerkraft 1933 (Netto-Steuer- ertrag zu 100 0/0)		Steuer- belastung in 0/0 der Staatssteuer		Be- lastung durch außer- ordentl. Steuern <sup>2</sup> 1933
				absolut Fr.	pro Ein- wohner <sup>1</sup> Fr.	Durch- schnitt 1932/34 %	Jahr 1933 %	
Nr.		1	2	3	4	5	6	7
142	Freienstein . . .	1 140	520	12 993	11,4	234,7	248,6	—
143	Glattfelden . . .	1 908	802	67 717	35,5	193,3	210	—
144	Hochfelden . . .	490	227	4 814	9,8	207	202	—
145	Höri . . . . .	515	196	4 237	8,2	250	250	35,0
146	Hüntwangen . . .	521	226	5 925	11,4	163,3	170	—
147	Kloten . . . . .	1 818	1 004	41 849	23,0	145	145	—
148	Lufingen . . . . .	361	176	7 053	19,5	36,7	40	—
149	Nürensdorf . . .	820	374	5 883	7,2	231,6	243,2	—
150	Opfikon . . . . .	1 268	630	36 547	28,8	156,0	155	12,3
151	Rafz . . . . .	1 573	697	24 849	15,8	153	146	—
152	Rorbas . . . . .	1 194	482	12 399	10,4	231,7	250	42,2
153	Wallisellen . . .	3 772	1 970	197 090	52,3	155,3	163,9	4,9
154	Wasterkingen . .	290	126	1 500	5,2	186,7	180	—
155	Wil . . . . .	722	332	7 755	10,7	163,3	170	—
156	Winkel . . . . .	488	204	5 344	11,0	165,3	167	—
135-156	<b>Bezirk Bülach . .</b>	<b>27 263</b>	<b>12 942</b>	<b>681 194</b>	<b>25,0</b>	<b>.</b>	<b>.</b>	<b>.</b>
157	Affoltern b. Zch. .	2 808 <sup>8</sup>	1 434	53 287	19,0	173,3	180	66,3
158	Bachs . . . . .	466	187	3 747	8,0	191,7	200	33,5
159	Boppelsen . . . .	293	114	2 333	8,0	235,7	247	—
160	Buchs . . . . .	595	269	5 040	8,5	195,7	203	—
161	Dällikon . . . . .	381	141	3 245	8,5	180,7	198	—
162	Dänikon . . . . .	159	77	1 688	10,6	218,3	215	—
163	Dielsdorf . . . . .	896	445	25 685	28,7	185,3	175	—
164	Hüttikon . . . . .	139	62	1 677	12,1	181,3	172	—
165	Neerach . . . . .	549	236	4 253	7,7	208,3	220	—
166	Niederglatt . . .	716	327	14 375	20,1	198,3	210	—
167	Niederhasli . . .	983	449	12 430	12,6	226,7	244,3	—
168	Niederweningen .	671	303	21 373	31,8	123,3	120	—
169	Oberglatt . . . .	964	439	14 660	15,2	120,6	118,7	—
170	Oberweningen . .	303	122	2 492	8,2	158,3	150	—
171	Otelfingen . . . .	572	259	9 673	16,9	195	203	—
172	Regensberg . . . .	404	142	4 880	12,1	201,7	220	—
173	Regensdorf <sup>7</sup> . . .	1 797	731	28 705	19,4	188,6	195,2	—
174	Rümlang . . . . .	1 116	556	24 342	21,8	153,3	155	—
175	Schleinikon . . . .	340	126	1 852	5,4	170,8	167,8	—
176	Schöfflisdorf . . .	336	127	3 478	10,3	161,7	155	—
177	Stadel . . . . .	1 113	401	9 634	8,7	205	205	—
178	Steinmaur . . . .	775	344	11 322	14,6	215	220	—
179	Weiach . . . . .	642	269	7 343	11,4	201,7	225	—
157-179	<b>Bezirk Dielsdorf<sup>7</sup></b>	<b>17 018</b>	<b>7 560</b>	<b>267 514</b>	<b>16,0</b>	<b>.</b>	<b>.</b>	<b>.</b>

<sup>7</sup> Zur Berechnung der Kopffzahlen wurden von den 1797 Einwohnern die 317 Insassen der Straf-  
anstalt (Ende 1930) in Abzug gebracht.

<sup>8</sup> Wohnbevölkerung Ende 1933.

Uebrigc Anmerkungen siehe 1. Tabellenseite.

Politische Gemeinden <i>Bezirke</i>	Liegenschaftensteuer			Grundstück- Gewinnsteuer			Handänderungssteuer		
	Steuer- fälle	Taxations- summe 1000 Fr.	Steuer- ertrag Fr.	Steuer- fälle	Taxat.- summe 1000 Fr.	Steuer- ertrag Fr.	Steuer- fälle	Taxat.- summe 1000 Fr.	Steuer- ertrag Fr.
<i>Summe</i>	1	2	3	4	5	6	7	8	9
<i>polit. Gemeinden</i>	25 713	3 726 364	1 855 191	558	8 224	1 082 018	3 626	205 924	1 398 365
Vorjahr (1932)	24 886	3 597 993	1 791 366	670	17 727	2 308 085	3 105	177 662	1 262 783
Zürich . . . . .	11 912	2 863 769	1 431 885	211	5 929	687 383	880	122 752	1 078 300
Albisrieden . . . .	475	34 810	17 405	27	144	23 955	192	23 877	14 332
Altstetten . . . .	847	78 040	39 020	19	143	23 724	145	6 819	33 335
Dietikon . . . . .	857	43 535	21 766	3	21	4 675	55	1 966	9 734
Engstringen, Ober-	.	.	.	8	60	8 246	32	363	2 808
„ Unter-	123	6 007	3 003	.	.	.	8	41	384
Höngg . . . . .	799	48 673	24 337	62	407	112 889	146	4 532	28 096
Oerlikon . . . . .	1 049	119 590	59 795	44	433	46 828	135	6 449	37 952
Schlieren . . . . .	.	.	.	20	57	7 071	77	1 679	10 764
Schwamendingen	425	18 763	9 381	14	106	17 313	40	1 023	6 457
Seebach . . . . .	625	35 468	17 734	34	156	24 330	133	3 239	15 658
Utikon . . . . .	.	.	.	3	15	1 865	20	261	2 614
Urdorf . . . . .	.	.	.	.	.	.	46	548	5 480
Weiningen . . . .	.	.	.	10	23	4 520	47	395	3 621
Witikon . . . . .	106	6 455	3 227	19	254	63 074	38	509	2 501
<i>Bez. Zürich</i>	17 218	3 255 110	1 627 553	474	7 748	1 025 873	1 994	174 453	1 251 976
Vorjahr (1932)	17 007	3 157 272	1 578 002	571	16 979	2 246 127	1 721	143 008	1 103 595
Aeugst . . . . .	.	.	.	—	—	—	.	.	.
Affoltern a. A. . .	.	.	.	.	.	.	65	844	1 512
Bonstetten . . . .	.	.	.	2	3	340	.	.	.
Kappel . . . . .	.	.	.	.	.	.	4	4	13
Knonau . . . . .	.	.	.	.	.	.	21	277	531
<i>Bez. Affoltern</i>	.	.	.	2	3	340	90	1 125	2 056
Vorjahr (1932)	.	.	.	1	20	1 200	68	1 543	3 145
Adliswil . . . . .	526	28 451	7 121	9	86	7 685	27	1 027	4 460
Hirzel . . . . .	.	.	.	.	.	.	7	165	522
Kilchberg . . . . .	.	.	.	.	.	.	45	2 027	6 801
Langnau . . . . .	.	.	.	1	2	300	15	667	2 481
Oberrieden . . . .	.	.	.	.	.	.	31	588	2 498
Richterswil . . . .	.	.	.	.	.	.	20	594	3 415
Thalwil . . . . .	.	.	.	4	28	3 602	36	1 510	8 418
<i>Bez. Horgen</i>	526	28 451	7 121	14	116	11 587	181	6 578	28 595
Vorjahr (1932)	524	27 864	6 941	8	41	4 522	224	7 400	33 725
Erlenbach . . . . .	.	.	.	.	.	.	47	2 115	11 640
Herrliberg . . . .	.	.	.	.	.	.	37	960	3 689
Küsnacht . . . . .	.	.	.	.	.	.	91	3 558	14 643
Zumikon . . . . .	.	.	.	.	.	.	31	336	3 189
<i>Bez. Meilen</i>	.	.	.	.	.	.	206	6 969	33 161
Vorjahr (1932)	.	.	.	.	.	.	162	4 829	18 652

<sup>1</sup> Ein Strich bedeutet, daß die betreffende Steuer keinen Ertrag abgeworfen hat; ein Punkt dagegen, daß die bezügliche Steuer gar nicht eingeführt ist.

Politische Gemeinden <i>Bezirke</i>	Liegenschaftensteuer			Grundstück- Gewinnsteuer			Handänderungssteuer		
	Steuer- fälle	Taxations- summe 1000 Fr.	Steuer- ertrag Fr.	Steuer- fälle	Taxat.- summe 1000 Fr.	Steuer- ertrag Fr.	Steuer- fälle	Taxat.- summe 1000 Fr.	Steuer- ertrag Fr.
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Fiscenthal . . .	292	7 420	1 855	3	5	794	15	299	1 120
Grünigen . . .	.	.	.	.	.	.	34	499	770
Wetzikon . . .	.	.	.	4	16	2 511	.	.	.
<i>Bez. Hinwil</i> . . .	292	7 420	1 855	7	21	3 305	49	798	1 890
Vorjahr (1932)	.	.	.	5	19	2 098	29	724	1 295
Dübendorf . . .	.	.	.	.	.	.	121	1 552	14 954
Maur . . . . .	.	.	.	4	20	1 942	.	.	.
Mönchaltorf . . .	220	4 731	2 365	2	3	385	30	100	1 998
Volketswil . . .	.	.	.	.	.	.	—	—	—
<i>Bez. Uster</i> . . .	220	4 731	2 365	6	23	2 327	151	1 652	16 952
Vorjahr (1932)	224	4 722	2 361	3	18	2 691	128	1 798	19 975
<i>Bez. Pfäffikon</i> . .	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Vorjahr (1932)	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Bertschikon . . .	162	6 149	3 075	1	4	394	7	48	120
Dägerlen . . . .	91	3 711	1 855	—	—	—	11	93	232
Winterthur . . .	6 363	394 610	197 305	25	136	13 927	640	10 715	40 899
<i>Bez. Winterthur</i>	6 616	404 470	202 235	26	140	14 321	658	10 856	41 251
Vorjahr (1932)	6 430	385 765	192 882	63	492	28 757	564	14 546	53 457
Feuerthalen . . .	.	.	.	1	2	299	21	524	2 501
<i>Bez. Andelfingen</i>	.	.	.	1	2	299	21	524	2 501
Vorjahr (1932)	.	.	.	2	6	361	14	389	2 471
Höri . . . . .	120	1 787	893	—	—	—	16	79	589
Opfikon . . . . .	.	.	.	9	40	2 746	39	375	1 739
Rorbas . . . . .	233	4 060	3 039	—	—	—	51	219	2 192
Wallisellen . . .	.	.	.	.	.	.	63	1 202	10 218
<i>Bez. Bülach</i> . . .	353	5 847	3 932	9	40	2 746	169	1 875	14 738
Vorjahr (1932)	211	3 880	1 918	4	31	2 171	137	2 306	19 878
Affoltern b. Zch.	412	17 956	8 978	18	129	21 096	107	1 094	5 245
Bachs . . . . .	76	2 379	1 152	.	.	.	.	.	.
Schöfflisdorf . . .	.	.	.	1	2	124	.	.	.
<i>Bez. Dielsdorf</i> . .	488	20 335	10 130	19	131	21 220	107	1 094	5 245
Vorjahr (1932)	490	18 490	9 262	13	121	20 158	58	1 119	6 590

16 Verbreitung der außerordentlichen Gemeindesteuern 1919—1934

Jahre	Zahl der politischen Gemeinden, die in den nebenstehenden Jahren folgende Steuern erhoben haben:		
	1. Liegenschaftsteuer	2. Handänderungssteuer	3. Grundstückgewinnsteuer
1919	4	19	12
1920	8	24	25
1921	12	27	28
1922	7	23	19
1923	7	23	22
1924	9	22	21
1925	9	22	16
1926	9	22	18
1927	10	24	19
1928	9	26	18
1929	10	28	18
1930	12	30	17
1931	13	34	22
1932	18	38	22
1933	20	43	31
1934	21 <sup>1)</sup>	47 <sup>1)</sup>	34 <sup>1)</sup>

<sup>1)</sup> Die Angaben betreffend das Jahr 1934 können nicht als definitiv betrachtet werden.

17 In der Stadt Zürich besteuerte Handänderungen nach Umsatzhöhe

Kaufpreise	Zahl der Objekte				Umsatzsumme			
	1933	1934			1933	1934		
	bisherige Stadt	bisherige Stadt	Vororte	erweiterte Stadt	bisherige Stadt	bisherige Stadt	Vororte	erweiterte Stadt
in 1000 Fr.	in 1000 Fr.							
1500 u. mehr	3	3	—	3	5 650	7 314	—	7 314
1000—1500	3	1	—	1	3 775	1 270	—	1 270
500—1000	20	11	1	12	12 642	6 950	1 000	7 950
200— 500	147	127	13	140	42 099	35 218	3 363	38 581
100— 200	245	233	50	283	36 015	34 191	7 016	41 207
50— 100	164	166	84	250	12 373	12 618	5 963	18 581
bis 50	293	255	600	855	6 396	4 917	9 400	14 317
zusammen	875	796	748	1 544	118 950	102 478	26 742	129 220
davon Zwangsverwertungen	(79)	(96)	(33)	(129)	*	*	*	*